



Unabhängige Heimatzeitung mit Amtsnachrichten für Radeberg • Arnsdorf • Fischbach • Feldschlößchen • Großerkmannsdorf • Kleinröhrsdorf • Kleinwolmsdorf • Langebrück • Leppersdorf • Liegau-Augustusbad • Lomnitz • Rossendorf • Schönborn • Seifersdorf • Ullersdorf • Wachau • Wallroda • Weißig

In eigener Sache

Jede zugelassene Partei hat das „demokratische“ Recht zu werben. Die Radeberger Heimatzeitung-Verlags GmbH weist darauf hin, dass der Verlag und damit auch die Heimatzeitung „die Radeberger“, als unabhängiges Zeitungsmedium, sich nicht mit den Inhalten von Parteierwerbungen identifiziert und diese nicht die Meinung des Unternehmens widerspiegeln. Feige und anonyme Äußerungen ändern auch das demokratische Recht nicht.

Ihre Heimatzeitung **die Radeberger**

TAXI ANGELIKA PUHLE
TAXI & MIETWAGEN
für Radeberg und Umgebung
Tel. 03528 4877163

SONNTAGSFÜHRUNG - 800 Jahre Schlossgeschichte in einer Stunde erleben.

Wann? - jeden ersten Sonntag im Monat
Erkunden Sie mit unserem Schlossführer die Winkel der Anlage und erfahren Sie Wissenswertes zur 800-jährigen Geschichte des Schlosses. Zusätzlich zur Standardführung wird es einen 10 - 15 minütigen speziellen Schwerpunkt zur Schlossgeschichte geben.
Kosten: 6,- EUR / ermäßigt 4,- EUR (inkl. Eintritt) pro Person
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Treff 10.30 Uhr an der Museumskasse

Termine 2023
7. Mai / 11. Juni / 2. Juli / 6. Aug. / 3. Sept. / 1. Okt. / 5. Nov. / 3. Dez.



Sonntag, 7. Mai, 11.00 Uhr

Thema: Burgleben im Mittelalter
Schwerpunkt dieser Führung ist der Aufbau der Höhenburg durch Ritter Thimo von Radeberch im 13. Jahrhundert im Zuge der Ostkolonisation, das Leben in der Burg im Mittelalter, die Einrichtung des Burglehnwesens und der Umbau der Burg in ein Renaissance-Jagdschloss durch Kurfürst Moritz von Sachsen.
www.schloss-klippenstein.de
Schloßstraße 6, Radeberg

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Kassenärztlicher Notfalldienst für die Bereiche Radeberg, Wachau, Arnsdorf, Wallroda, Kleinwolmsdorf und Fischbach sowie den Bereich Ottendorf-Okrilla

Notfalldienstzeiten:

112	Notruf Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt, Telefon und Fax
116 117	Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst
Mo., Di., Do.:	19.00 Uhr bis zum nächsten Tag 7.00 Uhr
Mi., Fr.:	14.00 Uhr bis zum nächsten Tag 7.00 Uhr
Sa., So.:	24 Stunden
03571-19222	Anmeldung Krankentransport (für Ärzte, Krankenhäuser, Pflegeheime und Patienten)
03571-19296	Allgemeine Erreichbarkeit der Leitstelle / Feuerwehr

Notdienst Zahnärzte Kamenz / Radeberg

06.05. Praxis Dipl. - Stom. Ramona Haufe
Radeberger Str. 84, 01900 Großröhrsdorf
Tel. 035952 / 487 43

07.05. Praxis Dipl.-Stom. Thomas Kuchta
Hauptstr. 39, 01920 Haselbachtal / OT Bischheim
Tel. 03578 / 712 72

jeweils Sa. / So. 9.00 - 11.00 Uhr; Rufbereitschaft / Dienstwechsel 7.00 Uhr des Folgetages; Infos unter www.zahnaerzte-in-sachsen.de

Notdienstbereitschaft Apotheken
Dienstwechsel jeweils 8.00 Uhr

06.05.	Stadt-Apotheke, Großröhrsdorf	Tel. 035952/330 31
07.05.	Hirsch-Apotheke, Ottendorf-Okrilla	Tel. 035205/542 36
08.05.	Arnoldis-Apotheke, Arnsdorf	Tel. 035200/25 6-0
09.05.	Löwen-Apotheke, Pulsnitz	Tel. 035955/723 36
10.05.	Robert-Koch-Apotheke, Pulsnitz	Tel. 035955/452 68
11.05.	VITAL Apotheke, Ottendorf-Okrilla	Tel. 035205/599 15
12.05.	Apotheke am Forst, Kamenz	Tel. 03578/31 80 20

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst
für die Bereiche Arnsdorf, Großröhrsdorf, Langebrück, Ottendorf-Okrilla, Radeberg, Schönfelder Hochland und Wachau
werkt. 18.00-08.00 Uhr u. Sa., So. ganztägig, nur nach telef. Anmeldung

05.05. - 12.05.23: Herr DVM Jakob, Radeberg
Tel. 03528 / 44 74 57 o. 0171 / 814 77 53

Notfallservice der Tagesklinik für Kleintiere Stolpen Tel. 035973 2830
wochentags: 8.00 Uhr - 21.00 Uhr
samstags: 8.00 Uhr - 17.00 Uhr (mit telefon. Anmeldung)

Die aktuelle Ausgabe online unter www.die-radeberger.de

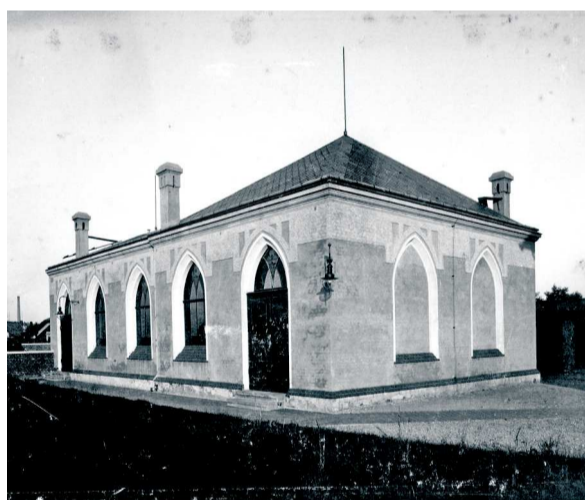
125 Jahre Neuapostolische Kirche Radeberg

„Ein Jubiläum ist das Ergebnis der Beständigkeit und die Freude auf das Weiter!“

Nicht nur einmal lädt die Neuapostolische Kirche Radeberg anlässlich ihres großen Jubiläums ein. Insgesamt drei Termine gibt es für Interessierte zum Vormerken. Einblicke in die Geschichte der Kirchengemeinde gibt es schon am 10. Mai 2023. Dann sind alle 19.30 Uhr in das Gotteshaus an der Steinstraße 6a eingeladen, um Einblicke in die Historie zu erhalten. Am 12. Mai 2023 wird es 18.30 Uhr zudem eine Andacht in Gemeinschaft mit einem anschließenden Imbiss geben. Der dritte Termin ist der 31. Mai 2023. 19.30 Uhr findet der Festgottesdienst mit Apostel Korbinian statt.

„Wir vertrauen auf die Liebe Gottes, obwohl wir sein Handeln nicht immer verstehen.“
(Jean-Luc Schneider)

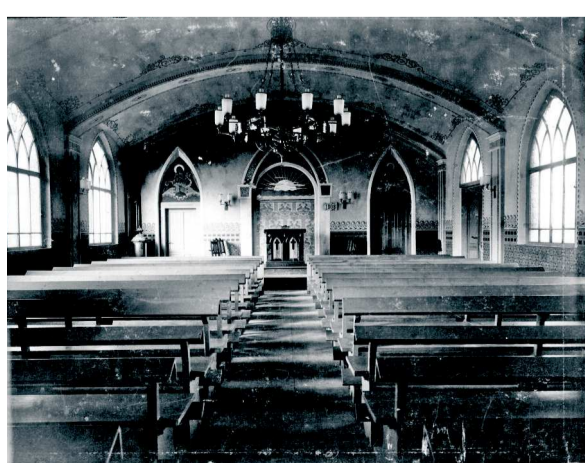
Sie haben noch nichts von der Neuapostolischen Kirche gehört und das, obwohl es diese schon 125 Jahre in Radeberg gibt? Das geht sicherlich einigen Leserinnen und Lesern so. Ein Grund mehr, sich bei der Kirchengemeinde zu informieren. Dazu bietet sich natürlich der Termin am 10. Mai 2023 an. Doch durch was zeichnet sich die Neuapostolische Kirche aus? Auf der Internetseite der NAK Deutschland ist zu lesen: „Neuapostolische Christen glauben an den dreieinigen Gott, an Jesus Christus als den Mensch gewordenen Gott, an seinen Opfertod, seine Auferstehung und seine Wiederkunft, an die Kirche als heilsmittelnde Instanz, an die Sendung der Apostel und an die Sakramente als Heilswendungen Gottes.“ Weiter heißt es: „In Deutschland bekennen sich über 310.000 Menschen zum neuapostolischen Glauben. Damit ist die Kirche hier neben der katholischen Kirche, der Evangelischen Kirche und den orthodoxen Kirchen die viertgrößte christliche Konfession. Insgesamt hat die Neuapostolische Kirche mehr als neun Millionen Mitglieder. Die weitaus meisten von ihnen – nahezu acht Millionen – leben in Afrika.“



Die Neuapostolische Kirchengemeinde Radeberg an der Dresdener Straße in Radeberg um 1907.



Einige Male wurde das Gotteshaus erweitert und saniert. Heute treffen sich die Glaubensgeschwister in dem modernen Gebäude an der Steinstraße 6a.



Der Innenraum der Neuapostolischen Kirche im Jahr 1907, als die neue Glaubensrichtung einen wahren Aufschwung in Radeberg erlebte.

„Der Herr segnet uns nicht in Persona, jedoch in Wort und Sakrament.“
(Michael Ehrlich)

Doch wie kam diese weitverbreitete Glaubensrichtung nun nach Radeberg? Es war Glaubensschwester Zieschner, aus Seifersdorf bei Radeberg stammend, die um 1895 mit ihrem Mann in Berlin zum neuapostolischen Glauben wechselte. Nach dem Tod ihres Mannes ging sie zurück nach Radeberg und zeugte freudig von ihrem Glauben. Somit hat sie einen großen Anteil am Entstehen der neuapostolischen Gemeinde, die heute zu den drei ältesten Gemeinden im Kirchenbezirk Dresden zählt. Am 04. Mai 1898 ist es Stammapostel Krebs, der den ersten Gottesdienst hielt. Dieses Datum gilt auch als Gründung der Gemeinde in Radeberg. Bereits 1901 umfasst die Gemeinde 73 Mitglieder, die sich schon damals in einem Raum auf der Dresdener Straße 3 versammelten. Ein Jahr später folgte die offizielle Anerkennung als „Neuapostolische Gemeinde“. Die Kapelle auf der Steinstraße 6 hat ihren Ursprung im Jahr 1907 als die NAK Radeberg auf 153 Glaubensgeschwister angewachsen war. Einen Umbruch gab es mit der Abtrennung des größeren Teils der Gemeinde zum späteren Reformiert-Apostolischen Gemeindebund im Jahr 1921. Nur 17 Glaubensgeschwister bleiben übrig.

„Wenn du durch stürmische Zeiten hindurchmusst, dann suche im Gottesdienst die Nähe zu Gott.“
(Rainer Storck)

Dass dies nicht das Ende der NAK in Radeberg war, zeigt der weitere Verlauf der Geschichte. Noch vor dem zweiten Weltkrieg konnte die Gemeinde wieder einen Zuwachs auf 60 Mitglieder verzeichnen, nach dem Krieg erfolgte ein weiterer Aufschwung durch den Zuzug aus Pommern und Ostpreußen. 1949 wurde die Nebengemeinde in Kamenz gegründet und bis 1992 auch betreut. Anfang der 50er Jahre wurde es Zeit, das Gemeindehaus auf der Steinstraße grundhaft zu sanieren. Neben der Instandsetzung erfolgte aber auch eine Erweiterung der Kirche. 1958 errichtete man einen weiteren Anbau, einen Kirchenvorraum am Haupteingang. In der Kirche selbst befindet sich seit 1967 eine zweimanualige Böhm-Pfeifenorgel mit 10 Registern. Eine weitere große Renovierung fand zwischen 1981 und 1985 statt. Der Vorraum wurde erneut erweitert, Toiletten und Kirchenraum saniert. Nach der Wende brechen moderne Zeiten an. Am 31.03.1991 gibt es einen ersten Übertragungsgottesdienst, der per SAT-Anlage empfangen wird. Familienfreundlich ausgerichtet, wird 1993 ein Mutter- & Kind Raum etabliert. Zum 100-jährigen Jubiläum im Mai 1998 gestaltete die Gemeinde eine Festwoche.

„Gottesdienst bedeutet Augenblicke, in denen wir alles Irdische beiseitelegen, Gott anbeten und ihm unsere geistlichen und irdischen Opfer bringen.“ (Michael Ehrlich)

Die Zeit bleibt nicht stehen und die NAK Radeberg organisiert zwischen 1999 und 2001 eine weitere umfassende Renovierung und Erweiterung ihres Gotteshauses. ES erfolgt der Anbau mit



Schlicht und modern zeigt sich der Innenraum des Gebäudes heute.



Einblicke erhalten Interessierte beispielsweise zur Nacht der Kirche, wie hier im Jahr 2017. Am 10. Mai 2023 bietet sich die Gelegenheit mehr über die Geschichte der Neuapostolischen Kirche Radeberg zu erfahren. Im Rahmen des Jubiläums werden 19.30 Uhr die Türen geöffnet.

Sakristei, Mehrzweckraum, Teeküche und Toilette. Der Kirchenhof wird umgestaltet und die Orgel restauriert. Dass die verschiedenen Kirchen der Stadt Radeberg durchaus gemeinsame Angebote schaffen können, zeigte sich mit dem Start der „Radeberger Nacht der Kirchen“ im Jahr 2008 an der auch die Neuapostolische Kirche teilnahm. Im gleichen Jahr erschien die erste Ausgabe des Gemeindebriefes, ein Jahr später erfolgte die Renovierung der Kirchenbänke und der Austausch des Altars. Das gesamte Kirchendach wurde 2011 saniert. Zu einem ganz besonderen Höhepunkt zählt für die Gemeindeglieder unter anderem die Teilnahme am ökumenischen Gottesdienst auf dem Radeberger Marktplatz anlässlich des Stadtfestes 600 Jahre Stadtrecht. 2014 erfolgte eine erneute Renovierung des Gotteshauses auf der Steinstraße. Seit dem 18.12.2016 ist nun Uwe Lengert als Gemeindevorsteher beauftragt und freut sich gemeinsam mit seinen Glaubensgeschwistern das Jubiläum 125 Jahre zu feiern.

Elefant schnuppert Düfte
Eine Aktion Ihrer Elefanten Apotheke Alstadt Radeberg
Gutschein auf Seite 3

Text: Red.
Fotos & Quelle: Neuapostolische Kirche Radeberg

Anzeige
Drs. 7/12835
Nein zum Heim
Veto-Recht für Kommunen bei neuen Asylzentren!
Wir fordern: Gemeinden und Orte müssen Widerspruch gegen die pauschale Zuweisung von Migranten einlegen dürfen.

afd-fraktion-sachsen.de
Instagram YouTube Telegram Facebook Twitter
FRAKTIONSACHSEN
AfD

Große Kreisstadt Radeberg

Öffentliche Bekanntmachung

Auslegung des Entwurfes der Haushaltssatzung für den Zweijahreshaushalt der Haushaltsjahre 2023 und 2024

Der Entwurf der Haushaltssatzung der Stadt Radeberg für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 liegt gemäß § 76 Abs. 1 Sächsische Gemeindeordnung (SächsGemO) im Bürgerbüro der Stadtverwaltung Radeberg, Markt 19, vom

08.05.2023 bis 16.05.2023

zu den Öffnungszeiten

Montag und Mittwoch
08.30 - 11.15 Uhr und 12.00 - 16.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag
08.30 - 11.15 Uhr und 12.00 - 18.00 Uhr

Freitag 08.30 - 14.00 Uhr

öffentlich aus.

Einwohner und Abgabepflichtige haben gemäß § 76 Abs. 1 SächsGemO für die Dauer von 14 Arbeitstagen, 08.05.2023 bis 26.05.2023, die Möglichkeit, Einwendungen gegen den Entwurf schriftlich bei der Stadtverwaltung Radeberg, Markt 19, zu erheben.

Radeberg, den 28.04.2023
Frank Höhme, Oberbürgermeister

Oberbürgermeister lädt zum persönlichen Gespräch ein

Am **Dienstag, dem 09. Mai 2023**, lädt Oberbürgermeister Frank Höhme zur nächsten Bürgersprechstunde in den Ortsteil Ullersdorf ein. Im Ortsamt steht er den Radebergerinnen und Radebergern von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr für ein Gespräch oder konkrete Anliegen zur Verfügung. Anmeldungen vorab

wären wünschenswert, sind jedoch nicht verpflichtend.
Telefon: 03528 450-200
E-Mail: oberbuergemeister@stadt-radeberg.de

Stadtverwaltung Radeberg

Bekanntmachung der Stadtverwaltung Radeberg

Einfacher Bebauungsplan „Ortsteil Liegau-Augustusbad“, i.d.F. vom 31.03.2023

- **Abwägungsbeschluss**
- **Beschluss zur Änderung des räumlichen Geltungsbereiches**
- **Billigungsbeschluss**
- **Beschluss zur Offenlage**

Der Stadtrat Radeberg hat in der Sitzung am 26.04.2023 mit Beschluss SR027-2023 folgenden Beschluss gefasst:

1. Der Abwägungsvorschlag zu den eingegangenen Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung der Behörden, TÖB, Nachbargemeinden und der Öffentlichkeit wird in allen Punkten beschlossen.

2. Der räumliche Geltungsbereich wird geringfügig geändert. Maßgebend ist die Festsetzung des räumlichen Geltungsbereiches der Planzeichnung – Teil A, Fassung 31.03.2023.

3. Der Entwurf des einfachen Bebauungsplanes „Ortsteil Liegau-Augustusbad“ in der Fassung vom 31.03.2023, bestehend aus der Planzeichnung – Teil A, den Textlichen Festsetzungen – Teil B und der beigefügten Begründung – Teil C wird gebilligt.

4. Die Verwaltung wird beauftragt, die Offenlage auf Grundlage von § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

Wir möchten Ihnen den Inhalt dieser Planung gern vorstellen und mit Ihnen über Ihre Vorstellungen zur Gestaltung des Ortsbildes von Liegau-Augustusbad diskutieren. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen zu einer **Öffentlichkeitsveranstaltung am Donnerstag, dem 11. Mai 2023, 18.30 Uhr** ins Epilepsiezentrum Kleinwachau, Restaurant des Werkstattgebäudes im 1. OG, Kleinwachauer Str. 30 in Liegau-Augustusbad zu kommen. Um der Öffentlichkeit Gelegenheit zur Stellungnahme zum Entwurf des einfachen Bebauungsplanes „Ortsteil Liegau-Augustusbad“ in der Fassung vom 31.03.2023, zu geben, liegt dieser in Anwendung von § 3 Abs. 2 BauGB

vom 15.05.2023 bis einschließlich 19.06.2023

in der Stadtverwaltung der Stadt Radeberg, Gang hinter dem Bürgerbüro sowie im Ortsamt des Ortsteiles Liegau-Augustusbad zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Zusätzlich können die Planunterlagen während diesem Zeitraum im Internet unter [www.radeberg.de/Politik & Ortsrecht /Offenlage](http://www.radeberg.de/Politik%20u%20Ortsrecht/Offenlage) Bauleitplanung sowie auf dem Portal des Landes Sachsen unter www.bauleitplanung.sachsen.de eingesehen werden.

Die Auslegungsunterlagen sind während der Öffnungszeiten des Bürgerbüros in Radeberg während folgender Zeiten:

montags und mittwochs von 8.30 Uhr bis 11.15 Uhr
und zusätzlich von 12.00 Uhr bis 16.00 Uhr
dienstags und donnerstags von 8.30 Uhr bis 11.15 Uhr
und zusätzlich von 12.00 Uhr bis 18.00 Uhr
freitags von 08.30 Uhr bis 14.00 Uhr

zu jedermanns Einsicht öffentlich zugänglich. Im Ortsamt Lie-

Bekanntmachung der Großen Kreisstadt Radeberg, Ortsteil Liegau-Augustusbad

In der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Liegau-Augustusbad am 24.04.2023 wurde folgender Beschluss gefasst:

Beschluss-Nr. SR027-2023

Der Ortschaftsrat Liegau-Augustusbad empfiehlt dem Stadtrat Folgendes zu beschließen:

1. Der Abwägungsvorschlag zu den eingegangenen Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung der Behörden, TÖB, Nachbargemeinden und der Öffentlichkeit wird in allen Punkten beschlossen.

2. Der räumliche Geltungsbereich wird geringfügig geändert.

Maßgebend ist die Festsetzung des räumlichen Geltungsbereiches der Planzeichnung – Teil A, Fassung 31.03.2023.

3. Der Entwurf des einfachen Bebauungsplanes „Ortsteil Liegau-Augustusbad“ in der Fassung vom 31.03.2023, bestehend aus der Planzeichnung – Teil A, den Textlichen Festsetzungen – Teil B und der beigefügten Begründung – Teil C wird gebilligt.

4. Die Verwaltung wird beauftragt, die Offenlage auf Grundlage von § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

Raimund Pecherz, Ortsvorsteher

Einladung zur Öffentlichkeitsveranstaltung

Bebauungsplan Liegau-Augustusbad

Am **Donnerstag, dem 11. Mai 2023 findet 18.30 Uhr** eine Informationsveranstaltung für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger statt. Es soll über die Vorstellungen der Einwohnerinnen und Einwohner zur Gestaltung des Ortsbildes Liegau-Augustusbad diskutiert und der Inhalt der Planungen

vorgestellt werden. Kommen Sie dazu gern in das Epilepsiezentrum Kleinwachau, Kleinwachauer Straße 30, in das Restaurant des Werkstattgebäudes im 1.OG.

Raimund Pecherz
Ortsvorsteher Liegau-Augustusbad

Tag der offenen Gärten 2023

Wer möchte seinen Garten präsentieren?

Die Arbeitsgruppe „Grünes Radeberg“ organisiert auch in diesem Jahr wieder einen „Tag der offenen Gärten“ - inzwischen schon das 7. Jahr in Folge. Der Termin ist am **Sonntag, dem 18.06.2023 von 13.00-18.00 Uhr**, für den sich die AG



die Teilnahme vieler Gartenbesitzer wünscht und andererseits zahlreichen interessierten Bürgern die Möglichkeit geben möchte, sich in den teilnehmenden Gärten umzusehen, sich an der schönen Umgebung zu erfreuen, mit den Besitzern ins Gespräch zu kommen und sich Anregungen für eine eigene, grüne Oase zu holen.

Bereits in vielen deutschen Städten findet diese Initiative, die ihren Ursprung in England hat, großen Zuspruch. Jedes Jahr laden viele Gartenfreunde zum Besuch ihrer Gärten ein, und viele interessierte Besucher nutzen dieses Angebot gern. Die Mitglieder der Arbeitsgruppe „Grünes Radeberg“ sind sehr froh, dass sie dieses Angebot auch in den durch die Corona-Einschränkungen geprägten Jahren weiterführen konnten und sich diese Veranstaltung so gut etabliert hat.

Die AG ruft auch in diesem Jahr wieder alle interessierten Gartenbesitzer auf, sich zu beteiligen und ihre mit Liebe

und Engagement gestalteten Gärten den interessierten Besuchern zu zeigen, ihre Erfahrungen weiterzugeben und mit Gleichgesinnten ins Gespräch zu kommen. Besitzer privater Hausgärten sind ebenso zur Mitwirkung aufgerufen wie Gemeinschaftsanlagen und Besitzer professionell angelegter Gartenanlagen.

Wer sich am „Tag der offenen Gärten“ beteiligen möchte, kann sich bis zum 24.05.2023 auf der Internetseite www.radeberg.de im Bereich **Aktuelles bzw. Meldungen anmelden.**

Der Anmeldebogen liegt ebenfalls zum Ausfüllen im Bürgerbüro bereit bzw. kann auf Anfrage unter 03528 450-260 bzw. baumat@stadt-radeberg.de zugeschickt werden. Die Arbeitsgruppe „Grünes Radeberg“ freut sich auf rege Teilnahme.

AG Grünes Radeberg
Foto: pixabay / javallma

Gemeinde Arnsdorf

Veröffentlichung der Geburtstagsgrüße und Jubiläen durch die Gemeinde Arnsdorf

Es kommt nicht darauf an, dem Leben mehr Jahre zu geben, sondern den Jahren mehr Leben zu geben. (Alexis Carrel)

Allen Jubilaren, die in der Zeit vom 08.05. bis 14.05.2023 ihren Geburtstag feiern, wünsche ich Gesundheit, Glück, persönliches Wohlergehen und Zufriedenheit.

Aus datenschutzrechtlichen Gründen ist die Veröffentlichung der Namen der Jubilare nur mit deren Zustimmung möglich.

Frank Eisold, Bürgermeister

Einladung zum Ortschaftsratsrat Fischbach

Sehr geehrte Ortschaftsräte, Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, hiermit lade ich Sie zu einer öffentlichen Sitzung ein

18. Sitzung
Gremium Ortschaftsratsrat Fischbach
Sitzungstermin Donnerstag, 11. Mai 2023, um 19.00 Uhr
Ort Fischbach, Wilschdorfer Str. 3
Raum Beratungsraum (ehemalige Gaststätte)

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch die Ortsvorsteherin

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
3. Bestimmung der Mitunterzeichner der Niederschrift
4. Bestätigung des Protokolls der 17. öffentlichen OR-Sitzung vom 16.03.2023
5. Einwohner Fragestunde gemäß §44 Abs. 3 SächsGemO
6. Verschiedenes
7. Anfragen der Ortschaftsräte

Christine Valley, Ortsvorsteherin

Öffentliche Bekanntmachung der Gemeinde Arnsdorf

In der 41. öffentlichen Gemeinderatssitzung am 26.04.2023 wurde folgender Beschluss gefasst:

Beschl.-Nr. 178/41/23

Der Gemeinderat beschließt die als Anlage beigefügte Haushaltssatzung mit Haushaltsplan der Gemeinde Arnsdorf für das Haushaltsjahr 2023.

Frank Eisold, Bürgermeister

Aus dem Rödertal

Paketaktion Kinder helfen Kindern

Anfang Januar berichteten wir in der Radeberger Heimatzeitung, dass die Paketaktion wieder sehr erfolgreich war und dass, Dank eurer Unterstützung, viele Kinder in Bosnien ein Paket erhalten konnten. Leider ließen die Fotos auf sich warten, da auch dort erst die Genehmigungen für die Veröffentlichung erteilt werden mussten.

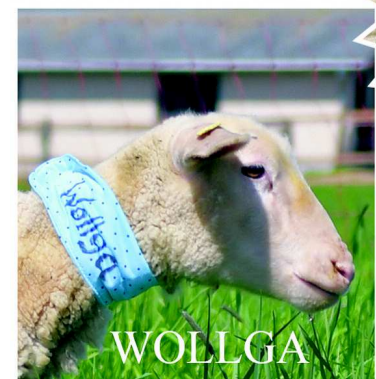
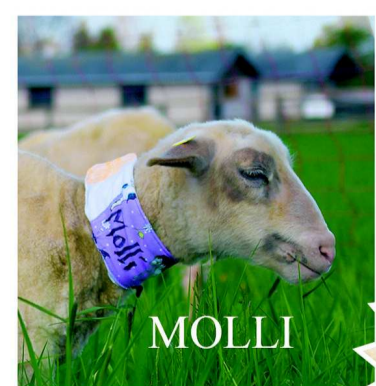


Jetzt endlich sind die Fotos da und man sieht, dass die Freude bei den Kindern groß ist und sich die Mühe gelohnt hat. Es gibt auch wieder ein Video von der Aktion unter:

<https://youtu.be/ZkWG5W5PFx7s>

Vielen Dank nochmal an Alle, die mitgeholfen haben, diesen Kindern eine Freude zu bereiten! Auf ein Neues im Herbst! Bis dahin eine gute Zeit!

Andrea Naumann, Aktionsgruppe Radeberg
Fotos: ADRA Deutschland



Schafrennen 2023 Wachau



Schaf-Woll-Lenz
6. Mai - ab 14 Uhr
Museumsscheune Kunaths Hof

„Geballte regionale Kraft“ Bierstadtfest erfährt wieder mehr lokale Unterstützung

Neben den umfangreichen Aufgaben eines Oberbürgermeisters, beschäftigt sich Frank Höhme aktuell auch mit der Planung rund um das diesjährige Bierstadtfest. So war es ihm wichtig, dass Radebergs Stadtfest eine Neuausrichtung erfährt. Altbewährtes soll erhalten bleiben und mit neuen Impulsen ergänzt werden. So erfuhren wir bereits von einer familienfreundlichen Ergänzung und einem erweiterten Angebot für die kleinen Besucher des Bierstadtfestes. Und auch die ortsansässigen Unternehmer will das Stadt- oberhaupt wieder mehr mit ins Boot holen. „Auf der Suche nach neuen Mitstreitern habe ich quasi ein bisschen herum telefoniert und so bin ich auch beim Geschäftsführer der Firma Heinrichsthaler Milchwerke, Uwe Lammeck, gelandet. Er sagte mir die Unterstützung gern zu.“ So konnte jüngst verkündet werden, dass Heinrichsthaler nicht nur zum kulinarischen Angebot auf der Festmeile etwas beiträgt sondern auch das große Ab-



schlusskonzert am Sonntagabend präsentiert. Ausgesucht wurde für das große Finale des Bierstadtfestes am 04.06.2023 die österreichische Musikgruppe „Die Draufgänger“. Die Band ist unter anderem bekannt durch ihren Hit „Cordula Grün“. „Das Radeberger Bierstadtfest ist eine feste Größe im Kalender. In den letzten Jahren hatten wir mit Blick auf die Präsenz in der Region insgesamt ein wenig zurückgezogen. Erst kürzlich haben wir jedoch eine neue Kampagne gestartet, um unsere Verbundenheit mit Radeberg und dem Umland auszudrücken. Es ist nur eine logische Konsequenz, in diesem Zusammenhang auch als Partner auf das Bierstadtfest zurückzukehren. Wir freuen uns auf das Wochenende und viele positive Momente“, erklärte Uwe Lammeck im Gespräch.

Text & Fotos: Red.

Radeberger Innenstadt beleben!

Erste Ergebnisse und weitere Schritte

Die Aussagen und Ergebnisse der Veranstaltung „Innenstadt beleben“ sind ab sofort vollständig auf der Homepage der www.forum-stadtentwicklung-radeberg.de nachzulesen. Bereits am 30. März hatten sich gut 60 Radebergerinnen und Radeberger auf Einladung des „Forum Stadtentwicklung“ und unter dem Motto „Innenstadt beleben!“ auf Schloss Klippenstein zusammengefunden.



Einigkeit herrschte dabei schnell darüber, dass der aktuelle Zustand unserer Innenstadt in mehreren Punkten verbesserungswürdig ist. Besonders häufig wurde dabei der Wunsch nach mehr und attraktiver Außengastronomie laut. Ebenfalls wichtig ist es vielen Bürgerinnen und Bürgern, mehr Platz und Sicherheit für Fußgänger und Radler zu schaffen und nicht zuletzt dem Marktplatz deutlich mehr Aufenthaltsqualität zu verleihen. Ganz konkret wurde dabei das „GreenTeam“ vom Radeberger Humboldt Gymnasium mit der Ankündigung, bereits Anfang Mai zu einem Stadt-Putz-Tag aufzurufen. Wie soll es nun weitergehen? Das Forum Stadtentwicklung wird im Mai, auf Grundlage der Bürgerwünsche und den empirischen Erkenntnissen zur Innenstadtbelebung, konkrete Lösungsvorschläge erarbeiten und diese dann wiederum der Öffentlichkeit zur Diskussion vorstellen. Hinweise und Vorschläge zur Belebung der Innenstadt können alle Bürgerinnen und Bürger nach wie vor über folgende Homepage einreichen und öffentlich zur Diskussion stellen.

www.forum-stadtentwicklung-radeberg.de
Rolf Daehne, „Forum Stadtentwicklung“
Foto: Privat

Endlich wieder eine gelungene Weiterführung unserer Kooperation mit der Förderschule Kleinwachau

Nach langer Coronapause freuten wir uns endlich wieder auf die Weiterführung unserer Kooperation mit der Förderschule Kleinwachau. Am 20.04.2023 wurde die Klasse 2a dort von den Kindern schon erwartet und freundlich begrüßt. Unsere Schülerinnen und Schüler begegneten den Kindern aus Kleinwachau sehr rücksichtsvoll und ohne große Scheu. Sie erfuhren, dass man auch mit körperlichen oder geistigen Beeinträchtigungen gut lernen und Freude am Leben haben kann. Im gemeinsamen Unterricht und einer Schulhausralley wurden erste Kontakte geknüpft und es entstand ein harmonisches sowie hilfsbereites Miteinander. Wir freuen uns schon auf den baldigen Besuch der Kinder aus Kleinwachau in unserer Schule und die weiteren gemeinsamen Projekte.

Peggy Petzold
Klassenleiterin der Klasse 2a

Holen Sie sich den Frühling ins Haus!

Mit dem Technimax AS1 von Technisat wird Ihr Frühjahrsputz zum Kinderspiel!

- starke Saugleistung
- Wandhalter mit Ladefunktion
- Allergikerfreundlich
- LED-Beleuchtung

EINERT
INTERNET | FERNSEHEN | AUTOSTROM

Bautzner Landstraße 260
01328 Dresden
Tel: 0351 - 50 19 35 30
verkauf@einert-gruppe.de
Mo-Fr 10-19 Uhr, Sa 9.30-13.30 Uhr

Elefant schnuppert Düfte

Atherische Öle steigern unser Wohlbefinden und fördern die Gesundheit ganzheitlich. Entdecken Sie bei uns in den Wochen vom 08.05.2023 - 19.05.2023 die wohltuende und heilende Wirkung der Aromatherapie. Kommen Sie gerne zu uns in die Elefanten Apotheke Großröhrsdorf und lernen Sie die wichtigsten Öle für die aromatische Hausapotheke kennen. Wir freuen uns auf Sie!

Unsere Angebote im Mai*

Lefax® extra Kautabletten Inhalt: 50 Stück UVP: 15,97 € Jetzt nur 11,75 € Sie sparen 26%	Gingium® 240 mg Tabletten Inhalt: 40 Stück AVP: 68,33 € Jetzt nur 52,75 € Sie sparen 23%
Antistax® Venencreme Inhalt: 100 g AVP: 18,98 € Preis pro kg: 139,50 € Jetzt nur 13,95 € Sie sparen 27%	Euminz® Lösung Inhalt: 10 ml AVP: 11,50 € Preis pro l: 850,00 € Jetzt nur 8,50 € Sie sparen 26%
Formoline® L112 Tabletten Inhalt: 80 Stück UVP: 49,90 € Jetzt nur 39,95 € Sie sparen 20%	Alle Angebote auch online unter shop.apofant.de und in unserer App Meine Apotheke Jetzt im App Store und auf Google Play verfügbar!

*Für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung. Abgabe solange der Vorrat reicht und in haushaltsüblichen Mengen. Irrtum vorbehalten. Preisnachlässe beziehen sich auf die unverbindliche Preisempfehlung (UVP) oder den AVP = für den Fall der Abgabe zu Lasten der gesetzlichen Krankenkasse (KK) vom pharmazeutischen Unternehmer zum Zwecke der Abrechnung der Apotheken mit den KK gegenüber der Informationsstelle für Arzneispezialitäten GmbH (IFA) angegebener einheitlicher Produkt-Abgabe-Preis im Sinne des § 78 Abs. 3 S. 1, 2. HS AMG, der von der KK im Ausnahmefall der Erstattung abzüglich 5% an die Apotheke ausbezahlt wird oder unseren bisherigen Preis (UBP). Stand April 2023. Preise gültig vom 01.05.-31.05.2023. Keine Kombination mit anderen Rabatten/Konditionen möglich! Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

Öffnungszeiten: Mo-Fr: 08:00 - 19:00 Uhr
Sa: 08:00 - 13:00 Uhr

ELEFANTEN APOTHEKE
Altstadt Radeberg

Filialapotheke der apofant e. K. Elefanten Apotheke, Sitz in Großröhrsdorf
Apotheker Thomas Lappe · Röderstraße 1 · 01454 Radeberg
Telefon (kostenlos): 0800-3528528 · Telefax: 03528-447809
E-Mail: eardb@apofant.de · www.apofant.de · shop.apofant.de
elefanten-apotheke.radeberg

25% Rabatt-Gutschein*
Elefanten Apotheke Altstadt Radeberg
Filialapotheke der apofant e. K. Elefanten Apotheke, Sitz in Großröhrsdorf
*Auf ein Produkt Ihrer Wahl, außer Verschreibungspflichtiges, Zuzahlungen, Bücher, Aktionsartikel, Dauerniedrigpreisartikel, Rezepturen, Analysen. Keine Kombination mit anderen Rabatten, Konditionen und Aktionen. Nur auf Lagerware, keine Ausdrücke und Kopien. Pro Einkauf nur ein Rabatt-Gutschein bis max. 25,- Euro Rabatt einlösbar.
Gültig bis 13.05.2023

Unser Wochenangebot vom 08.05.2023 bis 13.05.2023

	Essen 1 5,90 € / Senior 4,10 €	Essen 2 4,50 € / Senior 3,80 €	Essen 3 4,50 € / Senior 3,80 €	Salate Jetzt wird's knackig!
Mo. 08.05.	Grützwurst mit Sauerkraut und Kartoffeln	Bohneneintopf mit Rindfleisch dazu einen Becher Joghurt	Gemüsefrikadelle dazu Reis und Kräutersoße	Salat 1 - 5,10 € Chesalot Eisbergsalat, Gurke, Tomate, Paprika, Ei, Hinterschinken, geriebener Käse und Joghurt Dressing
Di. 09.05.	Putengulasch dazu Apfelrotkraut und Semmelknödel	Spirellis mit Champignonrahmsauce	Senf-Eier dazu Püree und Senfsoße	Salat 2 - 4,00 € Thunfischsalat Eisbergsalat, Gurke, Weißkraut, Bohnen, Thunfisch, Zwiebel, Ei und Joghurt Dressing
Mi. 10.05.	Schweine-Schankel-Pfanne mit saurer Gurke, Kasslerwürfeln und Paprika dazu Reis	Fischburger dazu Brokkoli und Püree	Rührei dazu Blumenkohl, Püree und Rotkohl Salat	Salat 3 - 5,10 € Griechischer Salat Eisbergsalat, Gurke, Tomate, Paprika, Ei, Fetawürfel und Joghurt Dressing
Do. 11.05.	Bratwurst (vegetarisch) dazu Bohnen, Püree und helle Soße	Hackfleischpfanne mit feinen Gemüsestreifen und Reis	Spätzlepfanne mit Gemüse, geriebenem Käse und Kräutersoße	Salat 4 - 5,80 € Gemischter Salat Salatmix, Gurke, Radieschen, Möhren, Mais und Putenstreifen dazu hausgemachtes Dressing
Fr. 12.05.	Sülze mit Bratkartoffeln dazu Remoulade und Rohkostbeilage	Schweinekammsteak dazu Rahmchampignons und Spirellis	Feines Gemüseragout dazu Püree und einen Becher Joghurt	
Sa. 13.05.	Putensteak dazu Letscho-Soße und Reis	Dessert - 1,60 € Stracciatella-Creme mit Kirschen		

Angebot 1 6,35 € / Senior 4,10 €
Tortellini mit Käsefüllung und Brokkoli-Sahne-Soße

Angebot 2 7,85 € / Senior 4,90 €
Spargel mit Schinken im Crepes-Teig dazu Sauce Hollandaise

Sie erreichen uns unter
Tel. 035200/2 32 99
Fax 035200/2 86 88

Bestellschluss tägl. 8.00 Uhr
www.flinke-pfanne.com
flinke-pfanne@gmx.de

Lieferhinweise: Bis 7 km frei Haus, 7 km - 15 km zzgl. 0,30 € / Anlieferung. Pauschale extra: 0,30 € / Essen an Sonn- & Feiertagen.

Hinweis: Zusatz- und Inhaltsstoffe, Allergene bitte erfragen.

Kfz-Fachbetriebe ganz in Ihrer Nähe

EU LADA **Bäumler** Automobile Radeberg
01454 RADEBERG, Dresdener Straße 49a
Telefon 03528/ 44 34 69, Fax 03528/ 41 76 23
www.baeumler-automobile.de

SEAT-Spezialist
LADA-Vertragshändler
EU-Neuwagen
Gebrauchtwagen
Finanzierung/Leasing
Versicherung
BSW-Partner
Teile und Zubehör
kompletter Service

Von Oldtimer bis Elektro-Auto
KFZ MeisterBetrieb
Autohaus Winkler GmbH
Dresdener Straße 30, 01909 Großharthau, Tel. 035954 / 588 60

Reparatur aller Pkw-Typen
AUTOHAUS GIERTH
Pillnitzer Straße 18, 01454 Radeberg, Tel. 03528/443847
Neu- u. Gebrauchtwagen • Unfallreparatur • Reifenservice

Automobile Radeberg
Pillnitzer Str. 34 01454 Radeberg
Tel. 03528/ 44 32 21 Fax 48 07 14
freie Werkstatt
Karosseriearbeiten aller Typen
24-h-Abschleppdienst
www.automobile-radeberg.de

Service rund um's Auto
André Kluge Karosseriebaumeister
Dresdener Str. 43 • 01454 RADEBERG
Telefon: 03528/44 35 12
Unfallinstandsetzung aller PKW und Kleintransporter

REIFENMIETH
Ihre Fachwerkstatt für Reifen und Autoservice!
Badstraße 71 • 01454 Radeberg • Telefon 03528/ 44 31 23
HU/AU - mittwochs und freitags
Achsvermessung

Meisterbetrieb der Kfz-Innung - Freie Werkstatt
Hellmann Automobiltechnik UG
Service rund um's Auto • KFZ-Reparaturen aller Art
• Unfallinstandsetzung • Klimaanlage-Wartung
• Reifendienst • Achsvermessung • TÜV / AU • DEKRA
Michael Hellmann • Hauptstraße 62 • 01454 Wachau
Tel. (03528) 41 67 28 • Fax (03528) 41 95 70

Autohaus Pietzsch
KAROSSERIE-SPEZIALBETRIEB • FORD HÄNDLER
■ Neuwagen ■ Zulassung ■ Leasing & Finanzierung
■ Versicherung ■ Kundendienst ■ Ford-Shop
■ Gebrauchtwagen ■ Mietwagen ■ TÜV / DEKRA / HU
01454 Radeberg - An der Ziegelei 13 - Tel. 03528/ 44 31 91

Bosch Car Service
Grünberg
- FREIE WERKSTATT -
Kompletter Service rund ums Auto
Kantor-Pech-Straße 10a
01454 Wachau OT Lomnitz
Telefon 035205 54616
Fax 035205 72210

Medaillenregen und ein Titel bei der Turn-Bezirksmeisterschaft

Am Sonntag, dem 23. April 2023 war es endlich soweit. Die Bezirksmeisterschaften im Geräteturnen, für die sich neun Turnerinnen des Radeberger SV bei den Kreismeisterschaften qualifiziert hatten, fanden statt. Wie bereits in den vergangenen Jahren richtete der VSG Pirna den Wettkampf aus. Die besten Turnerinnen im Freizeitsport von Meißen bis Bautzen und Riesa bis Pirna und natürlich auch aus Dresden waren angereist.

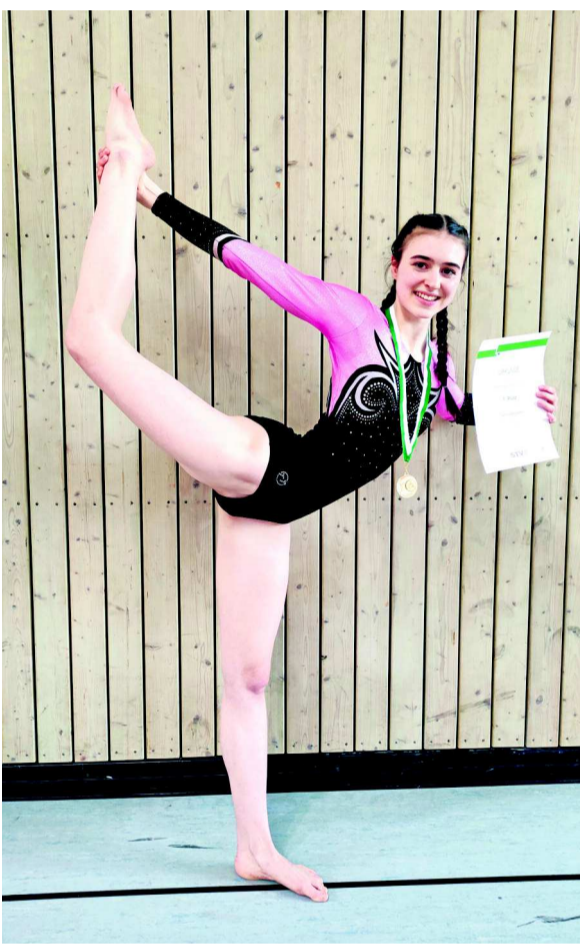
In einem toll organisierten Wettkampf starteten in zwei Durchgängen die Radeberger Turnerinnen in den Altersklassen 6/7 bis 18+. Gut vorbereitet und voller Hoffnung ging es in die Erwärmung und anschließend zum Wettkampf. Die Mädels zeigten sich von ihrer besten Seite und konnten saubere, ausdrucksstarke Übungen präsentieren.

Schon die Kleinsten in der AK6/7 bewiesen, wie sicher sie ihre Übungen beherrschen. Emily Albrecht erturnte sich einen tollen siebten Platz und Lailah Langner schaffte es sogar auf's Treppchen und gewann Bronze für Radeberg.

Am Nachmittag glänzten die Radebergerinnen in der Altersklasse 8/9. Carlotta Kolbe erreichte trotz starker Konkurrenz den 10. Platz und Jannah Hussein schaffte es sich gegen insgesamt 40 Mitstreiterinnen durchzusetzen und holte sich die Silbermedaille. Für die vier Pflichtturnerinnen war es die erste Teilnahme an einer Bezirksmeisterschaft. Daher sind wir umso stolzer auf die Mädchen und besonders auf Lailah und Jannah, die sich die ersten Medaillen für Radeberg in den Pflichtwettkämpfen auf Bezirksebene überhaupt ergatterten. Doch auch unsere Kür-Turnerinnen schafften es, einen bleibenden Eindruck bei den Kampfrichterinnen zu hinterlassen.

Emilia Teuscher trat in der Altersklasse 12/13 an und turnte sich auf den neunten Platz. Josephine Wolf, die erstmalig im Wettkampf einen Flickflack zeigte, erreichte in der Altersklasse 14/15 Platz 12. In der AK 18+ gelang Leonie eine Platzierung auf dem sechsten Platz und Marleen Hammer holte eine weitere Silbermedaille nach Radeberg. Durch ihre herausragenden Leistungen, besonders am Balken und Boden, schaffte sie es auf den 2. Platz. Doch noch nicht genug der Medaillenträume: Samira Drögsler, Altersklasse 16/17, gelang es, sich den Traum eines Bezirksmeistertitels zu erfüllen. Mit einer wunderschönen Boden- und einer fast fehlerlosen Stufenbarrenübung verzauberte sie die Kampfrichterinnen und wurde Bezirksmeisterin. Mit vier Medaillen und einem Titel können wir stolz sagen, dass unsere Turnerinnen auf Bezirksebene so erfolgreich waren wie noch nie.

Text & Fotos: Radeberger SV, Abt. Turnen



Motiviert ans Werk trotz Regenwetters Förderverein freut sich über große Teilnahme zur Aktion Sauberes Hüttertal



Knapp 50 Teilnehmerinnen und Teilnehmer trafen sich am Samstag, dem 29.04.2023 im Radeberger Naherholungsgebiet. Auf dem Plan des Fördervereins Hüttertal e.V. standen unter anderem das Befreien der Wege vom Totholz und die Erneuerung einiger Teile des Insektenhotels. Hinzu kamen vorbereitende Arbeiten, um den Tornadomann wieder aufstellen zu können. Am Grünen Klassenzimmer wurde auch mit dem Herstellen der sogenannten „Lachte“ am Harzbaum begonnen. Die „Lachte“ hilft eine Tropfrinne zur Harzgewinnung zu bilden. Teile des Grünen Klassenzimmers wurden zudem saniert.

Heiko Saupe, Vorsitzender des Hüttertalvereins, dankt allen Beteiligten und fleißigen Helfern für ihr Engagement. Vor allem, dass immer mehr Radebergerinnen und Radeberger mit anpacken, freut ihn. Auch der Abteilung Bogenschießen des Radeberger SV möchte er ein großes Dankeschön übermitteln. Die nächste Aktion „Sauberes Hüttertal“ findet wie gewohnt im Herbst statt.

Text: Red.; Fotos: Herbert Müller



Studienkreis
Die Nachhilfe

Endspurt 2023:
Mehr Informationen zum Angebot unter:
www.studienkreis.de/standortsuche

Nur **39 Euro** für 8 Doppelstunden!

My Camper Life
Wohnmobilvermietung Radeberg
Frühlingsaktion bis 10% Rabatt auf Buchungen im Mai & Juni
my-camper-life.com • Tel. 01520 / 880 46 95

TREFFPUNKT MUSEUM
Mittwoch, 10.05.2023 | 10.00 Uhr
Eintritt: 5,- € (inkl. Tasse Kaffee / Tee)
Veranstaltungsort: Schloßstraße 6, Radeberg

Vortrag von Christian Schuster
„EIN BILD ECHT ENGLISCHEN LEBENS!“
Die angloamerikanische Bevölkerung und ihr Sport im Königreich Sachsen

Heute ist nahezu in Vergessenheit geraten, dass es bis zum Ersten Weltkrieg eine größere Gruppe angloamerikanischer Migrantinnen und Migranten im Königreich Sachsen gab. Ausgehend von den ersten öffentlichen angloamerikanischen Sportwettkämpfen in Sachsen wird diese Entwicklung im Vortrag nachgezeichnet und ein Einblick in die Geschichte der angloamerikanischen Kolonie gegeben.

Ein Vortrag aus dem #ISGV25-Vortragsprogramm zum 25-jährigen Jubiläum des Instituts für Sächsische Geschichte und Volkskunde 2022/2023.
www.schloss-klippenstein.de
Nächster Treffpunkt Museum: 07.06.2023

Bernardo Nicolai Immobilien GmbH
UNABHÄNGIG - PERSÖNLICH - VOR ORT

Ihr Immobilienmakler (IHK)-
Profitieren Sie von meiner professionellen Beratung, Marktpreisermittlung und Vermarktung Ihrer Immobilie.
Gern stehe ich Ihnen zur Verfügung.

Zum Kirchberg 1 • 01900 Großröhrsdorf
Tel.: + 49 35952 288099 • Mobil: + 49 170 556 1917
Mail: post@nicolai-immobilien.de • Web: www.nicolai-immobilien.de

Trapezbleche 1. Wahl und Sonderposten, aus eigener Produktion
TOP Preise direkt vom Produzenten,-cm genauer Zuschnitt-
in 01936 Laußnitz, Dresdner Str. 30 bundesweite Lieferung
Tel.: 0351/889613-0 • 5% online Rabatt sichern www.dachbleche24.de

...mein Zuhause!
wohnbau
RADEBERG
Kommunale Wohnungsgesellschaft mbH

Oberstraße 15
Tel.: 03528 / 48340

LIEBLINGSORT
Garten & Terrasse

Mit dem großartigen Boggie Duo 2HOT
GARTENFEST
6.+7. MAI 2023
10 - 18 UHR

DAS GLASHAUS GARTENKULTUR
Mo. - Fr. 9-18 Uhr (Mai bis 19 Uhr)
Sa. 9-16 Uhr
Weißdorfer Str. 23b
01458 Medingen
Tel. 035205 73002
www.glashaus-gartenkultur.de

Leserbriefkasten

Prächtige Magnolie

Seine große Freude an den wunderschönen Blüten des Magnolienbaumes möchte Rolf Wustmann aus Arnsdorf gern mit unseren Leserinnen und Lesern teilen und sendete uns dieses Foto.

Text: Red.;
Foto: Rolf Wustmann



Warum werden immer noch so viele Lebensmittel weggeworfen?

Diese Frage stellt sich auch unser Leser Hartmut Gey aus Radeberg. Er sendete uns diese Fotos



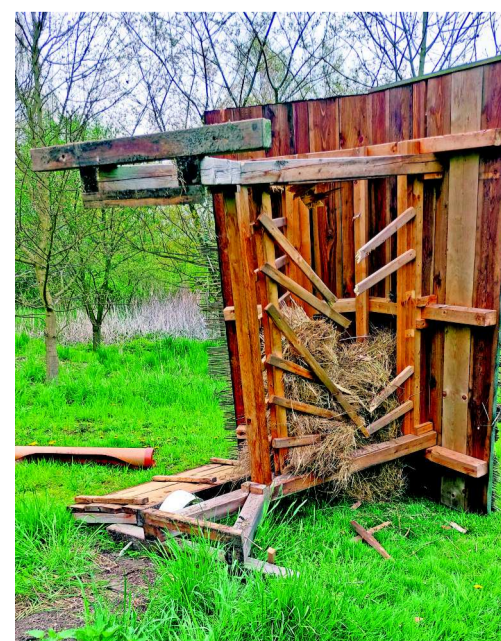
mit dem Hinweis: „Gern würde ich mit solchen Leuten reden, was die zu sagen haben, entsetzlich!“

Text: Red.
Fotos: Hartmut Gey

Neuigkeiten aus Ullersdorf Wunderbare Hexenfeuernacht und unfassbarer Vandalismus



Gute, aber auch schlechte Nachrichten erhielten wir jüngst aus dem Radeberger Ortsteil Ullersdorf. In der vergangenen Woche am Dienstag, dem 25.04.2023 machten einige Ullersdorfer erschreckende Entdeckungen. So fand Herbert Löffler beim Spaziergang in der Dresdener Heide ein offenbar mutwillig abgerissenes Schild am Bach. Auch der Greenkeeper-Chef vom Golfplatz, Ronny Hempel, kann von blinder Zerstörungswut berichten. Er fand am Wochenende des 22./23.04.2023 eine stark beschädigte Futterkrippe am Golfplatz vor. So scheinen sich vermehrt Randalierer im Gebiet um Radeberg herumzutreiben, denn jüngst berichtete auch der Heimatverein in Liegau-Augustusbad von Vandalismus. Gut besucht und wunderbar gesellig verlief die Hexenfeuernacht in Ullersdorf. Ein großer Berg Holz hatte sich angesammelt und wurde gegen 21.00 Uhr entzündet. Organisiert hatte das Hexenfeuer die SG Ullersdorf, die Hexe wurde vom Kinderhaus „Gaby Schommer“ gestaltet. Die Geister des Winters sollten nun endgültig vertrieben worden sein. Denn nicht nur in Ullersdorf, sondern auch in vielen Gärten und Ortschaften des Rödertales wurden die Feuer entzündet und der Wonnemonat Mai begrüßt.



Text: Red.
Fotos: Herbert Löffler

AUSBILDUNG BERUF KARRIERE

Foto: djd-k/Brauerei C. & A. Veltins



Speziell Deutschland ist von einer enormen Vielfalt in der Brauwirtschaft geprägt. Dass jede der in den 1.500 Braustätten erzeugten 5.000 Biersorten ihren eigenen Charakter besitzt, dafür sorgen Brauer und Mälzer. Sie führen die traditionellen Zutaten zusammen, bestimmen die Rezeptur und überwachen den Brauprozess. Bei der Brauerei C. & A. Veltins etwa durchlaufen Azubis in drei Jahren alle Schritte der Bierherstellung und erlernen den Umgang und den Einsatz von Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen. Seit 2018 wird zudem eine Kombination der Ausbildung mit einem Dualen Bachelorstudium der Getränketechnologie angeboten. Mehr Informationen gibt es unter www.veltins.de.

Foto: djd-k/Linda



Was will ich beruflich machen? Vor dieser Frage stehen viele Menschen. Die Entscheidung fällt oft schwer, vor allem wenn man nicht weiß, was einen im Arbeitsalltag erwartet. Hilfreich können dann die Erfahrungen anderer sein. So schwärmt etwa Sabrina Alff – PTA in einer Linda Apotheke in Köln – vom Beruf der pharmazeutisch-technischen Assistentin: „Es macht sehr viel Freude. Ich liebe es, Kunden zu beraten, Menschen zuzuhören und mich dabei auch persönlich weiterzuentwickeln.“ Zudem schätzt sie die Abwechslung durch Labortätigkeiten, Dokumentation und Qualitätsmanagement. Die Ausbildung erfolgt über zwei Jahre an einer Schule plus halbjährigem Praktikum in der Apotheke: www.linda.de.

Foto: djd-k/www.panke-sprachreisen.de



Englisch spricht man nicht nur in England – hier sind fünf Gründe für Sprachreisen nach Malta: 1. Malta war bis 1964 Teil des Britischen Empires, daher ist Englisch Amtssprache. 2. Malta ist ein beliebtes Ziel für Sprachreisen. Im Stadtkern von Valletta liegt die „Cavendish School of English Malta“, mehr Infos unter www.panke-sprachreisen.de. 3. Man zahlt mit Euro und kann als EU-Bürger ohne Visum einreisen. 4. Malta profitiert vom Mittelmeer-Klima, das sich an Orten wie Golden Bay oder der Blauen Lagune genießen lässt. Wer die Sprachreise mit Panke Sprachreisen macht, besucht all diese Orte. 5. Valletta ist Weltkulturerbe – Europas größtes Sommerfestival Isle of MTV findet jedes Jahr auf Malta statt.

Immer mehr Unternehmen achten verstärkt auf das gesundheitliche Wohlbefinden ihrer Mitarbeitenden und bieten Extras zusätzlich zum Gehalt wie eine betriebliche Krankenversicherung (bKV). Diese komplett vom Arbeitgeber finanzierte Versicherung kommt unter anderem für hochwertigen Zahnersatz, Behandlungen beim Heilpraktiker oder für Zuschüsse bei Brillen und Kontaktlinsen auf. Mit einer bKV zeigen sich Firmen als verantwortungsvolle Arbeitgeber, denen die Gesundheit der Belegschaft am Herzen liegt. Das kann angesichts des Fachkräftemangels ein Vorteil im Wettbewerb um die besten Talente sein: „Bei der Neubesetzung freier Stellen ist die bKV ein starkes Argument“, betont Jan Esser, Vorstand bei der Allianz Privaten Krankenversicherung: www.allianz.de/business.



Foto: djd-k/Allianz/Halpoint - stock.adobe.com

Im Ausland leben und zugleich an einer deutschen Hochschule studieren: Mit einem Onlinestudium etwa bei Wings, dem Fernstudienanbieter der Hochschule Wismar, ist das möglich. Über die Studien-App und eine Lernplattform kann man zeit- und ortsunabhängig Studienbriefe und eBooks downloaden, Videovorlesungen streamen und an Livetutorien teilnehmen. Die Prüfungen können weltweit an Goethe-Instituten abgelegt werden. Liane Babucke etwa lebt in Tansania und arbeitet als Erzieherin in einem Waisenhaus. Sie hat sich für den Bachelor „Management sozialer Dienstleistungen“ entschieden. Ihre Kriterien fürs Fernstudium waren: Flexibilität, keine Präsenzzeiten und ein moderater Preis.: www.wings.de.



Foto: djd-k/Wings/Alex from the Rock/Shutterstock

Koch gesucht (m/w/d)

► täglich Arbeitszeit 6-8 Stunden, Mo - Fr / Sa im Wechsel

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an:
Flinke Pfanne Petra Lask GmbH & Co. KG
Stolpener Straße 49, 01477 Amsdorf
oder per Mail info@flinke-pfanne.com



Gesucht Zeitungsverteiler (m/w/d)

Interessiert!? Alle Infos bei:
„die Radeberger“ Heimatzeitung Verlags-GmbH
Oberstraße 16a | 01454 Radeberg
Tel. 03528 / 44 23 01 | zeitung@die-radeberger.de

Deutsches Rotes Kreuz

Das DRK Seniorenpflegeheim „Albert Schweitzer“ in Langebrück **sucht ab sofort:**

Pflegefachkraft (m/w/d)

Wir bieten Ihnen Vergütung nach Tarifvertrag DRK Sachsen / ver.di, 30 Urlaubstage, familienfreundliche Arbeitszeiten und viele weitere Vergünstigungen

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an:

gasch@drk-pflegeheimlangebrueck.de oder
DRK Seniorenpflegeheim „Albert Schweitzer“
Radeberger Str. 4, 01465 Langebrück
bzw. telefonisch unter 035201-74361.

Musikalisches Wissen praktisch vermittelt

Vom großen Konzertsaal ins

Klassenzimmer der Ludwig-Richter-Schule Radeberg

Das Violoncello, auch Cello genannt, ist ein Streichinstrument und bedeutet im Italienischen „kleiner Violone“. Im Deutschen wird sie die „kleine Bassgeige“ genannt. Die aufrechte Haltung zwischen den Beinen des Musikers unterscheidet dieses Streichinstrument von der Violine und Bratsche – musikalisches Wissen, welches den Schülern der Klassenstufen 5 und 6 einmal auf eine andere Art und Weise vermittelt wurde.



Rainer Promnitz, geboren 1958 in Dresden und seit 1980 Mitglied der Dresdner Philharmonie, übernahm kürzlich an der Ludwig-Richter-Schule, Oberschule Radeberg für zwei Tage den Musikunterricht. Er entführte die Kinder musikalisch in die fabelhafte Welt der Amelie und zeigte, dass ein Cello auch zu Klängen von Metallica durchaus überzeugen kann. Spannend waren seine Erklärungen zum Instrument selbst. Nicht schlecht staunten die Kinder über die Antwort auf die Frage, wie viele Pferdehaare auf seinem Bogen gespannt sind – „...ca. 240, aber beim letzten Schulprojekt habe ich ein paar verloren...“

Den größten Spaß brachten jedoch seine musikalischen Vertonungen von Bildern. Die Kinder waren aufgefordert, in einer halben Stunde spontan ein Bild zu malen, ob passend zum Thema Musik oder frei nach Laune. Tolle Werke entstanden und die Schülerinnen und Schüler staunten nicht schlecht, welche Töne man dem Cello passend zu jeder einzelnen Zeichnung entlocken kann. Durch Anstreichen der Saiten mit dem Bogen oder durch das Zupfen mit den Fingern wurden unterschiedliche Lautstärken und Akzente gesetzt. Rainer Promnitz zeigte als Vollblutmusiker sein ganzes Können, zeigte, wie viel Spaß es macht, ein Instrument zu spielen und motivierte die Kinder, über den Schulalltag hinaus auch mal ein Konzert zu besuchen.

Text & Fotos: Peggy May, Oberschulrektorin

Unklare Symptome bei Kindern: Was kann das sein?

(akz-o) Nach dem Wegfall fast aller Corona-Restriktionen kommen wir wieder mit mehr Viren und Bakterien in Kontakt. Das gilt besonders für Kinder und Jugendliche.



Wenn es Kindern nicht gut geht, gilt es schnellstens die Ursache herauszufinden.

Bauchschmerzen und Übelkeit

Bei den ganz Kleinen treten häufig verschiedene Beschwerden gleichzeitig auf oder Symptome bleiben unklar. Gerade darum ist es wichtig, bei Kindern und Enkeln genau hinzusehen, um gefährliche Erkrankungen auszuschließen. Eine Grippe (Influenza) kann bei Kindern zum Beispiel völlig anders verlaufen als bei Erwachsenen. Als Symptome können bei ihnen unter anderem Bauchschmerzen, Durchfall, Übelkeit und/oder Erbrechen sowie vermehrte Schläfrigkeit im Vordergrund stehen. Wegen ihrer noch nicht voll entwickelten Immunabwehr erleiden Kinder häufig in Folge einer Influenza eine Mittelohr- oder Lungenentzündung. Kleinkinder sind im Durchschnitt sechs- bis zehnmal im Jahr zumindest erkältet. Grippale Infekte verlaufen meist recht harmlos mit Schnupfen, Husten, Hals- und auch Gliederschmerzen. Bei solchen Symptomen sollte zur Sicherheit auf Covid-19 getestet werden.

Vorsicht bei Fieber und steifem Nacken

Doch wenn es bei Kindern zu einer Kombination aus Fieber und Erbrechen mit Lichtscheu und Nackensteifigkeit kommt (oder zu Krampfanfällen bei Säuglingen), ist äußerste Vorsicht geboten. Dann könnte eine Meningokokken-Infektion vorliegen – ein Fall für den Notarzt. Das ist eine seltene aber schwere Krankheit, die innerhalb weniger Stunden lebensbedrohlich werden kann. Meningokokken sind Bakterien, die eine eitrige Hirnhautentzündung verursachen können, die sogenannte Meningitis, seltener eine Blutstrominfektion (Sepsis). Übertragen werden sie durch Tröpfcheninfektion. Bei engem Kontakt mit Erkrankten ist auch eine Ansteckung etwa nach Berührung des Nasensekrets möglich, eine sogenannte Schmierinfektion. Eine Meningokokken-Infektion kann jeden treffen. Am häufigsten erkranken aber Kinder in den ersten zwei Lebensjahren sowie Jugendliche zwischen 15 bis 19 Jahre. Das Robert Koch-Institut empfiehlt deshalb eine Schutzimpfung im zweiten Lebensjahr, die bis zum Alter von 18 nachgeholt werden kann. Wer sicher durch diese Zeit kommen will, sollte regelmäßig beim Arzt seinen eigenen Impfstatus und der Kinder prüfen lassen. Infos: www.wirfuersimpfen.de (in der Rubrik Kinder)

Foto: InsideCreativeHouse/stock.adobe.com/akz-o

Mehr als **50 Berufe** unter einem Dach

Pflegefach- & hilfskräfte ■ **Logopäden** ■ **Psychologisches Fachpersonal**
Ergotherapeuten ■ **Physiotherapeuten** ■ **kaufmännische Mitarbeiter**
Reinigungskräfte ■ **Köche & Küchenhilfskräfte** ■ **Servicekräfte**
zahlreiche Ausbildungsmöglichkeiten und vieles mehr!

Und wann kommst du?

www.vamed-gesundheit.de/schloss-pulsnitz

Die Ernährungsumstellung fängt morgens an Ein leckerer Frühstücksbrei erleichtert den Wechsel zu vitalstoffreicher Kost

(djd-k). Zwischen Gesundheit und Ernährung gibt es einen engen Zusammenhang. Das wurde von Ernährungswissenschaftlern seit Langem nachgewiesen. Jüngste Untersuchungsergebnisse lassen nun aufhorchen. Denn ein norwegisches Forscherteam konnte in einer kürzlich veröffentlichten Untersuchung nachweisen, dass gesunde Kost die Lebenserwartung deutlich steigern kann – und zwar um bis zu 13 Jahre. Je früher darauf geachtet wird, was auf den Teller kommt, desto besser. Allerdings zeigte sich, dass selbst im fortgeschrittenen Alter über 60 oder 80 Jahre die Umstellung auf eine mehrheitlich pflanzenbasierte Ernährung lebensverlängernd ist. Das bedeutet: Es ist nie zu spät, auf stark verarbeitete Lebensmittel, rotes Fleisch und Zucker zu verzichten und stattdessen vermehrt Gemüse, Vollkornprodukte und Nüsse zu verzehren.



Mit Nüssen und Obst verfeinert wird der Frühstücksbrei zur Power-Bowl.

Foto: djd-k/Jentschura International

Mit Hirse-Buchweizen-Brei fit durch den Tag
Für die erste Ernährungsumstellung bietet sich das Frühstück an, weil es als wichtigste Mahlzeit des Tages gilt. Wer schon morgens seinen Organismus mit hochwertigen Kohlenhydraten und basischen Vitalstoffen versorgt, ist früh fit und lange leistungsfähig. Eine vollwertige Alternative zu deftigem Wurstbrot, süßen Croissants oder zuckerhaltigen Cornflakes kann ein glutenfreier Hirse-Buchweizen-Brei wie „Mor-

genstund“ sein, der in Bioläden erhältlich ist. Das kalorienarme Porridge für die ganze Familie wird entweder als Brei gekocht oder einfach mit heißem Wasser zubereitet. Es kann mit Früchten, Nüssen, Hafer- oder Mandeldrink sowie Gewürzen wie Zimt verfeinert werden. Aufgrund seiner hohen Nährstoffdichte hält es auch Kinder lange satt.

Viele Varianten für ein abwechslungsreiches Power-Frühstück

Wer morgens noch nicht so viel Hunger hat, kann die vitalstoffreiche Mischung als Munterschmoothe trinken oder frisch zubereitet zur Arbeit, ins Büro, in die Schule oder den Kindergarten mitnehmen. Abwechslung ist garantiert. Unter www.p-jentschura.com stehen zahlreiche Rezepte zum Download bereit. Die leckeren Frühstücksvarianten reichen von Power-Bowls über Kokos-Crumble bis zu Waffeln und Apfel-Zimt-Küchlein. Mit dem basenüberschüssigen Frühstück wird der Organismus zum Start in den Tag mit wichtigen Mineralstoffen wie Magnesium, Zink und Vitamin B1 versorgt. Sie können einen wichtigen Beitrag zur Funktion von Muskeln und Nerven leisten und für einen reibungslosen Energie-Stoffwechsel sowie einen ausgeglichenen Säure-Basen-Haushalt sorgen. Zudem können das Immunsystem gestärkt und Müdigkeit verringert werden.

Tipps und Termine

Selbstgesuchte Notfallseelsorge Radeberg

Jeden Mittwoch, von 16.00 - 19.00 Uhr gibt es das Angebot einer Beratung in Lebenskrisen auf der Schlosstraße 11-13, Radeberg. Das Team berät kostenlos, anonym und zeitnah. Um Anmeldung wird gebeten. Telefon: 0151 / 55 30 52 16, E-Mail: beratung-terminvereinbarung@web.de
Notfallseelsorge Radeberg

Radeberger Anradeln diesmal am 14. Mai

Den zweiten Sonntag im Mai sollen sich alle Touren- und Rennradler schon mal im Kalender anstreichen. Denn da findet in Radeberg wieder die beliebte Sternfahrt für Jedermann statt.

Um 10.30 Uhr treffen sich alle interessierten Freizeitsportler auf dem Markt, um dann auf verschiedenen Routen durch die Frühlingslandschaft rund um Radeberg zu radeln. Das Anradeln gibt es bereits seit 2012, die Teilnahme ist wie immer kostenlos. In jedem Jahr werden neue Touren angeboten. **In diesem Jahr gibt es die:**

- Familien-Tour 7 km
- Rund-um-Radeberg-Tour 25 km
- Rennrad-Runde 50 km

Rolf Daehne

Stellwerk e.V.

Projekt „Lock-o-motive“

Heidestr. 70, Gebäude 303, 01454 Radeberg
Mai 2023 - Blumenduft in der Luft -

Die Werkstätten sind kostenlos. Sie bieten Kindern und Jugendlichen die Chance, sich auszuprobieren ohne jeglichen Leistungsdruck.

Lock-o-motive on Tour (montags, 15.00 - 17.00 Uhr)

- 15.05. Spielplatz Flügelweg
- 22.05. Spielplatz Robert-Blum-Weg
- Musikwerkstatt (dienstags, 16.00 - 18.00 Uhr)
- 09.05. Singen, Tanzen, Musizieren
- 16.05. Die Vielfalt der Musik
- 23.05. Kreationen auf der Tongue Drum
- 30.05. Grundlagen auf dem Keyboard
- Eisenbahnwerkstatt (freitags, 15.30 - 18.00 Uhr)
- 12.05. Sehen und Gestalten
- 26.05. Materialien für die Modellbahn

KINOBAR

Freitag, 05.05.2023 & Samstag, 06.05.2023, 20.00 Uhr
„Einfach mal was Schönes“
Komödie / D 2022 / 116 min. / ab 12 Jahre

Die biologische Uhr von Radiomoderatorin Karla tickt laut und deutlich und sie wünscht sich sehnlichst ein Kind. Ohne festen Partner und mit wenig Glück beim Dating entscheidet sich Karla kurz vor ihrem 40. Geburtstag dennoch für eine Schwangerschaft und informiert sich über eine künstliche Befruchtung. Ihre Familie zeigt sich wenig begeistert von dem Vorhaben, und als sich Karla auch noch in den viel zu jungen Ole verliebt, ist sie gezwungen, ihre Zukunftsplanung erneut zu überdenken.

www.kino-radeberg.de

Trauercafé in Pulsnitz am 08.05.2023

Die Trauer über den Verlust eines nahe stehenden Menschen ist oft sehr schmerzhaft und bestimmt das Denken, Fühlen und Handeln über einen langen Zeitraum. Freunde und Verwandte können überfordert sein, so dass Trauernde häufig darunter leiden, nicht verstanden zu werden und einsam zu sein. Oft helfen Gespräche mit Menschen, die

ähnliches erlebt haben. Dazu bietet das Trauercafé Pulsnitz im Haus der Diakonie, Poststraße 5, 01896 Pulsnitz von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr einen geschützten Raum. Wir sind offen, konfessionell neutral und freuen uns, Sie bei uns begrüßen zu können. Für ein erstes Trauergespräch oder bei Rückfragen steht der Ambulante Hospiz- und Palliativberatungsdienst unter der Telefonnummer 03578/374312 gern zur Verfügung.

Caritasverband Oberlausitz e.V.
Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst
Thomas Pötschke

Wandelkonzert in vier Seifersdorfer Thalkirchen

„Laufen und Lauschen“
Sonntag, 07. Mai 2023

Die 45-Minuten-Konzerte werden veranstaltet und unter anderem gespielt von Franns v. Promnitz. Desweiteren musizieren Bruno Kliegl, Jana Karin Adam und Steffen Launer. Die Konzerte finden wie folgt statt:

- Evang. Kirche zu Grünberg - Beginn 15.00 Uhr**
Tastenmusik von Krebs, Bach und Naumann
- Elf-Gebote-Kirche Schönborn - Beginn 16.15 Uhr**
Musik der Empfindsamkeit mit Glasharmonica
- Sieben-Ritter-Kirche Seifersdorf - Beginn 17.30 Uhr**
Alte Musik mit dem TreCantus-Ensemble
- Evang. Kirche zu Wachau - Beginn 18.45 Uhr**
Musik für Horn und Orgel

Franns v. Promnitz

Seniorenclub Lomnitz

Veranstaltungen Mai 2023

- Donnerstag, 11.05.2023, 14.00 Uhr:**
Gesprächsnachmittag zur Krankheit Demenz und was man zum Thema Pflege wissen sollte, Informationen zu Nachbarschaftshilfe und Alltagsbegleitung (siehe auch Zusatzinformationen)
 - Montag, 15.05.2023, 14.00 Uhr:**
Handarbeiten
 - Donnerstag, 25.05.2023:**
Frühjahrsfahrt
Meldungen bitte bei Frau Reuter (53831), Informationen im Schaukasten neben der Fleischerei.
- Der Termin der Radtour wird entsprechend der Witterungsbedingungen festgelegt.

Schöne Stunden wünschen Ihre Betreuerinnen

Kleinwachauer Tanz in den Mai

Am Samstag, dem 06. Mai 2023 wird im Epilepsiezentrum Kleinwachau wieder Platz für reichlich gute Musik gemacht. Um 20.00 Uhr tanzt es sich im Saal der Kleinwachauer Werkstätten mit Musik der Dresdner Band „Tam Tam Comby“ in den Mai. Die Band spielt Partymusik in einer nicht ganz alltäglichen Besetzung und schreckt vor nichts zurück: Popmusik von ABBA oder Ace of Base, Schlager der 30er, Adamo und Zigeunermusik aus Rumänien, Musette aus Frankreich oder Tango aus Argentinien. Eintritt wird verlangt. Mehr Informationen zur Band finden Sie im Internet.

Epilepsiezentrum Kleinwachau

Frühlingskonzert im Schloss Klippenstein

Sonntag, 07.05.2023, 15.00 Uhr

Es musizieren Schülerinnen und Schüler unserer Musikschule für Sie. Der Eintritt zum Konzert ist frei!

Verein für musische Bildung e.V. / Musikschule Herrmann

In ehrendem Gedenken

Alle Familien- und Traueranzeigen finden Sie kostenlos in der aktuellen Online-Ausgabe und in unserem Archiv unter www.die-radeberger.de

Danksagung

*Wenn der Mensch geht,
bleibt die Erinnerung ... für immer.*

Karlheinz Geisler

* 26.07.1930 † 29.03.2023

Nach nur 5 Wochen bist Du deiner Frau gefolgt...

Wir danken allen, die Dich in dieser Zeit begleitet haben, besonders dem Pflegeheim „A. Schweitzer“ Langebrück. Dank auch dem Blumenhaus Geißler und dem Bestattungshaus Schuster.

In stiller Trauer
Sohn Ingolf Geisler
und Irina Hegewald

Radeberg, im April 2023

Der einzige Sohn hat seine liebe Mutti verloren.

Gertraude Kunstmann

geb. Rostalski
07.02.1936 - 23.04.2023

*In ewiger Liebe und Dankbarkeit
Ihr Peter*

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 12.05.2023, 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Radeberg statt.



Nachruf

Wir trauern um unser langjähriges Vereinsmitglied

Klaus Stanzel

Er war über mehrere Jahrzehnte in der Freiwilligen Feuerwehr und im Feuerwehrverein Schönborn tätig. Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

**Der Vorstand und die Mitglieder vom
Feuerwehrverein Schönborn e.V.**

*Wer so gewirkt wie du im Leben,
wer so wie du erfüllte seine Pflicht,
wer nur sein Bestes hat gegeben,
stirbt selbst im Tode nicht.*



Woldemar Peschel

05.01.1929 - 26.04.2023

In stiller Trauer
Enkel Marcel mit Familie
Bruder Eberhard mit Familie
Im Namen aller Angehörigen und Freunde

Die Trauerfeier findet am Dienstag, dem 09.05.2023, 10.30 Uhr auf dem Friedhof in Radeberg statt.

*Was du für uns gewesen bist,
das wissen wir allein.
Hab' Dank für deine Liebe,
du wirst uns unvergessen sein.*



Käthe Bөр

* 28.01.1930
† 12.04.2023

Fischbach, im Mai 2023



*Das Sichtbare ist vergangen,
die Liebe und Erinnerung bleibt.
Legt alles still in Gottes Hände,
das Glück, den Schmerz,
den Anfang und das Ende.*

Danksagung

Wir danken allen Verwandten, Freunden, Nachbarn, Bekannten und allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten. Allen, die ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise und liebevoll zum Ausdruck gebracht haben und gemeinsam mit uns Abschied nahmen von unserer lieben Mutti, Schwiegermutter, guten Oma, Uroma und Ururoma, Frau

Ingeburg Oese

geb. Müller
* 20.10.1929 † 19.04.2023

Unser besonderer Dank gilt ihrer Hausärztin Frau Dr. Siegmund mit ihrem Team für die vielen Jahre sehr guter Betreuung, Herrn Pfarrer Schober für die tröstenden Worte und dem Bestattungshaus Winkler für den würdevollen Abschied.

In stiller Trauer und Dankbarkeit
Töchter Ilona und Maritta
sowie alle Enkelkinder mit Familien
Im Namen aller Angehörigen

Seifersdorf, im April 2023

Aus unserem Leben bist du gegangen,
in unseren Herzen bleibst du.

Annelies Lubig

geb. Zumpe
*15.05.1940 † 21.04.2023

In Liebe und Dankbarkeit
Ihre Töchter Veronika und Silvia mit Familien
sowie alle Angehörigen und Freunde

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 16.05.2023, 10.30 Uhr auf dem Friedhof in Radeberg statt.

MAX IRMISCH

Inhaber: R. Tietze

Grabmale

Urnensteine
Formsteine
Breitsteine

Bauelemente

Treppenbeläge
Fensterabdeckung
Mauerabdeckung



Seit 1928 in Radeberg

aus Granit, Marmor und Terrazzo sowie Betonelemente

Otto-Uhlig-Straße 13 a • 01454 Radeberg
Telefon 03528/44 34 51 • Fax 03528/419 32 45

**Entdecken Sie
die Möglichkeiten des Natursteins**

ZEITLOS • EDEL • VIELFÄLTIG

BESTATTUNGSINSTITUT MUSCHTER

Inhaber Benjamin Wolf
www.bestattung-muschter.de

Abschiedszeit - Der Trauer Raum geben

Wir sind jederzeit 24h für Sie da...

0176/ 218 70 876

Hauptfiliale Radeberger Straße 5
01458 Ottendorf - Okrilla
Tel. 035205/ 542 25

Filiale Pulsnitz Robert-Koch-Straße 15
01896 Pulsnitz
Tel. 035955/ 712 823

BESTATTUNGEN Marko Paschke
Wir beraten Sie gern.

Tel 03528 / 419 39 38
Bereitschaft 0172 / 2 70 76 20

Radeberg • Elstra • Neschwitz

**Unser Service für Sie -
Trauerbegleitung bei Ihnen zu Hause**

Bestattungsinstitut Uwe Schuster
Inh.: M. Klöber

Tag & Nacht: (035952) 31 76 6

Meisterbetrieb
Rathausstraße 4 / 01900 Großröhrsdorf
www.bestattungsinstitut-schuster.de

Filiale 01896 Pulsnitz Robert-Koch-Str. 6a
Tel. 035955 / 72 59 8

Filiale 01477 Arnsdorf Hauptstr. 11
Tel. 035200 / 24 67 4

WINKLER Bestattungshaus GmbH

Tag und Nacht ☎ 03528/44 20 21
Friedhofstraße 2 • 01454 Radeberg
Fax 03528/41 71 15 • www.bestattungshauswinkler.de

**Bestattermeister
im Familienunternehmen**
Bestattungsregelung zu Lebzeiten
**Sämtliche Beratungsgespräche werden
auf Wunsch in Ihrem Haus geführt**

IMPRESSUM

Bitte beachten:
E-Mails ohne eindeutigen Betreff und Absender werden aus Sicherheitsgründen sofort gelöscht!

Für Anzeigenveröffentlichungen gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 21/01/2022. „die Radeberger“ ist unabhängig und offen für den Dialog zu allen Fragen. Veröffentlichungen, gezeichnete Artikel geben nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion oder des Herausgebers wieder. Für Preisangaben und Satzfehler in den Veröffentlichungen übernimmt „die Radeberger“ keine Haftung. Alle Nachdruckrechte liegen ausschließlich beim Herausgeber „die Radeberger“ Heimatzeitung Verlags-GmbH.

Unabhängige Heimatzeitung mit Amtsnachrichten für die Stadt Radeberg und umliegende Gemeinden

Herausgeber, Verlag und Satz:
„die Radeberger“ Heimatzeitung Verlags-GmbH
Oberstr. 16a, 01454 Radeberg,
Tel. 03528-44 23 01, Fax 44 22 91

Geschäftsführer: Ingo Engemann
verantwortlicher Redakteur & Anzeigenleiter: Ingo Engemann
Druck: DDV Druck GmbH
Verteilung: Radeberger Verteilservice Inh. Ingo Engemann

Für unbestellte Zuschriften, Fotos oder Zeichnungen besteht kein Anrecht auf Veröffentlichung.

Anzeigenschluss bis 8.00 Uhr für Ausgabe 19 - 09.05.2023
Erscheinungstermin für Ausgabe 19 - 12.05.2023

www.die-radeberger.de, E-Mail: zeitung@die-radeberger.de

Ansprache des Wachauer Bürgermeisters Veit Künzelmann zum Jahresempfang am 23.04.2023

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Gäste,

zum Jahresempfang der Gemeinde Wachau heiße ich Sie herzlich in unserem Gemeindezentrum willkommen. Ich begrüße besonders, unseren ehemaligen Ministerpräsidenten Stanislaw Tillich, den Bundestagsabgeordneten Herrn Lars Rohwer, den ehemaligen Bundestagsabgeordneten Arnold Vaatz, stellvertretend für unseren Landrat den Beigeordneten Herrn Jörg Szewczyk, Herrn Kreisrat Matthias Grahl, sowie meine Bürgermeisterkollegen Herrn Höhme aus Radeberg, Herrn Pfeiffer aus Ottendorf-Okrilla, Herrn Wuttke aus Lichtenberg, Herrn Eisold aus Arnsdorf und Herrn Driesnack aus Königsbrück. Weiterhin begrüße ich die Gemeinde- und Ortschaftsräte, Vertreter der Wirtschaft, von Institutionen und Vereinen sowie die Vertreter der Presse. Begrüßen möchte ich auch den Geschäftsführer der Sachsenmilchgruppe Herrn Gorski. Musikalisch empfangen wurden wir zu diesem Jahresempfang durch die Band The Perky Pollyvoc. Schön, dass Sie uns wieder durch unser heutiges Programm zum Jahresempfang begleiten.

Verehrte Gäste, das Jahr 2023 ist nun schon ein paar Tage alt und das Leben in unserer Gemeinde ist in vollem Gang. Gestartet wurde das Jahr mit den Jahreshauptversammlungen unserer Freiwilligen Feuerwehren. Die Kameraden haben dabei ihre Rechenschaftsberichte vorgetragen. Dabei wurde jedem Anwesenden wieder bewusst, welche großartigen Leistungen für den abwehrenden Brandschutz sowie Hilfestellungen erbracht wurden. Eine Vielzahl von Einsätzen, vor allem auf der Autobahn A 4, mussten koordiniert und abgedeckt werden. Dabei stellen wir leider auch fest, dass es kaum noch eine Woche gibt, wo unsere Kameraden nicht zu Unfällen alarmiert werden. Sehr erfreulich ist, dass derzeit über 60 Kinder und Jugendliche in unseren Jugendfeuerwehren ausgebildet werden. Mein Dank geht hier an alle Kameraden für ihren unermüdbaren Einsatz.

Für die Feuerwehr Wachau haben wir einen Standort für einen Gebäudeneubau mit zwei Stellplätzen gefunden. Entsprechende Planungen werden wir auch hier weiterführen. Für die Kameraden in Lomnitz ist die Anschaffung eines MTW Fahrzeuges mit Carport erfolgt. Das zeigt, dass wir auch weiterhin die Kameraden in ihrer Arbeit unterstützen werden.

Danken möchte ich heute auch allen Vereinen und Institutionen, allen Bürgerinnen und Bürgern, die sich unermüdbar engagieren und zahlreiche Veranstaltungen nach einer langen Pause aufgrund der Corona-Pandemie wieder organisieren und durchführen. Die Menschen sehnen sich nach dieser neugewonnenen Freiheit. Unser Veranstaltungskalender wurde erstellt und verteilt. Das kulturelle und sportliche Leben in unserer Gemeinde ist zurück und wartet auf die Menschen, die es umsetzen.

Verehrte Gäste, lassen Sie mich nun einen Blick auf das Jahr 2023 mit Zielen, Vorhaben und Projekten in unserer Gemeinde werfen. **Die Planungen für die Sanierung des Seifersdorfer Schlosses für die Nutzung eines Museumsschlosses sind in**

vollem Gange. Ab Herbst dieses Jahres beginnen nun die Ausschreibungen der einzelnen Gewerke. Die Bauarbeiten werden ab März 2024 beginnen, mit der Fertigstellung ist dann ab Ende 2026 zu rechnen. Geplant sind dabei Investitionen von 6 Millionen Euro, wobei sich der Eigenanteil der Gemeinde auf ca. 360.000,00 Euro beläuft.

Gefördert wird dieses Projekt durch das Strukturwandelprogramm der Lausitz. Wir können uns sehr glücklich schätzen, dass wir damit das Schloss Seifersdorf als kulturelles Zentrum erhalten können.

Mitte August dieses Jahres wird der Ersatzneubau des Betriebsgebäudes für die Kläranlage Lomnitz durchgeführt. Diese Investition ist dringend erforderlich, um die Abwasserwerte zu gewährleisten. Die Kosten belaufen sich auf eine stolze Summe von 570.000,00 Euro.

Im Ortsteil Leppersdorf erfolgt gerade die Sanierung des Bergweges. Erfreulich ist auch, dass die Umgehungsstraße in Betrieb gehen konnte. Zwar noch mit Einschränkungen, da die alte Brücke über die Autobahn A4 noch saniert werden muss. Ab Oktober dieses Jahres werden die Verkehrsführungen dann vollumfänglich funktionieren. **So hoffen wir, dass die Verkehrslasten durch unsere Ortslagen in Leppersdorf, Feldschlößchen und Seifersdorf sich merklich entspannen. Dank und Anerkennung gilt hier an dieser Stelle an unseren ehemaligen Ministerpräsidenten Stanislaw Tillich, der uns immer unterstützt hat und gerade dieses Projekt zur Chefsache erklärte.**

In diesem Zuge, des Ausbaues der Umgehungsstraße, sind auch die Regenrückhaltebecken für die Ortslage Leppersdorf in Betrieb gegangen. Damit ist nun ein sehr großer Hochwasserschutz für die Ortslage gegeben. Auch wenn wir als Gemeinde diese Anlagen übernehmen und betreiben müssen, so ist es doch für die betroffenen Bürger eine wesentliche Entspannung zu wissen, dass die Hochwasserschutzanlagen funktionstüchtig sind und ihnen in einem Ernstfall den Schutz bieten.

In den Grundschulen in Wachau und Leppersdorf sind die Digitalpakete mit neuer Computertechnik, Server und digitalen Tafeln umzusetzen. Die Ausschreibungen und Vergaben sind erfolgt. Die Umsetzung erfolgt noch in diesem Jahr. Damit erfüllen wir vollumfänglich die Anforderungen an den sächsischen Bildungsplan.

Für die Lomnitzer Bürger ist die Ortsverbindungsstraße nach Ottendorf-Okrilla sehr wichtig, der Baubeginn ist nun ab Herbst dieses Jahres durch den Landkreis Bautzen geplant. Als Bauzeit wird man ca. ein Jahr benötigen. **Innerorts ist in Lomnitz der grundlegende Ausbau der Kreisstraße ab 2026 geplant.** Die Bauzeit wird hier bis Ende 2027 erfolgen, da die ganzen Ufermauern und dazugehörige Grundstückszufahrten eine spezielle Herausforderung darstellen.

Durch das fertiggestellte Wohngebiet Mühlberg im Ortsteil



Lomnitz sind 38 Häuser neu entstanden. Weitere geplante Wohnungen befinden sich in Seifersdorf, Wachau und Leppersdorf in der Umsetzung. Wir sprechen dabei von ca. 200 Wohnungen, welche als Eigenheime, Eigentumswohnungen und Mietwohnungen entstehen werden. **Die Nachfrage ist nach wie vor noch sehr groß. Wir stellen auch fest, dass nach Fertigstellung, alle Wohnungen sehr schnell vergeben sind. Ja, wir haben wieder einen leichten Zuwachs von Bürgern zu verzeichnen. Unsere Lage zur Landeshauptstadt hat eindeutige Standortvorteile.**

Sehr erfreulich und sehr kooperativ hat sich die Zusammenarbeit mit unseren Nachbargemeinden Radeberg, Arnsdorf, Ottendorf-Okrilla entwickelt. Wir Bürgermeister treffen uns seit November 2022 regelmäßig und haben einen Vertrag über eine Interkommunale Zusammenarbeit vorbereitet. Am 14.06.2023 werden wir in einer gemeinsamen Ratssitzung im Kaiserhof Radeberg diesen Vertrag beschließen. Die Zusammenarbeit soll auf allen Ebenen weiter ausgebaut werden und wir 4 Kollegen freuen uns auf eine spannende und zukunftsorientierte Arbeit. Ziel ist hier, unsere Kommunen weiter zu verbinden und zu festigen, aber auch die Eigenständigkeit zu bewahren.

Leider hatte ich Anfang April 2023 eine unangenehme Aufgabe zu erfüllen. Ich habe eine Haushaltssperre für das Jahr 2023 aussprechen müssen. Die Haushaltssperre ist erforderlich, da eine Gewerbesteuerückzahlung aus dem Jahr 2021 in Höhe von 4,5 Millionen Euro erfolgt ist und eine weitere von ca. 3 Millionen Euro für das Jahr 2022 ansteht. Seit dem Finanzeinbruch im Jahr 2018 haben wir gute Rücklagen gebildet, sodass wir diese Rückzahlung erst einmal tätigen können. Aber das bedeutet auch, dass einige geplante Projekte überdacht werden und auf kommende Jahre verschoben werden müssen. Ziel ist weiterhin, Fördermöglichkeiten auszuschnüffeln, um Projekte finanzierbar zu machen. **Und wir wollen zusätzliche Belastungen für die Bürger möglichst vermeiden und Steuern und Gebühren stabil halten.**

Liebe Wachauer Bürgerinnen und Bürger,

auch das Jahr 2023 setzt den Trend einer angespannten und beängstigenden Zeit fort. Die Nachrichten sind teilweise nicht mehr zu ertragen. **Es geht nur noch um Krisen, egal ob Klima,**

Umwelt, Energie oder Finanzen und dann noch zusätzlich Krieg. Die Menschen sind und werden weiterhin verunsichert. Es gibt keine klaren und verbindlichen Aussagen. Das was heute noch empfohlen wird, kann morgen schon wieder falsch sein. Aber so kann man kein Land regieren.

Vieles muss hinterfragt werden, ob das Sinn macht, was hier gerade in Deutschland passiert. Wir haben einen enormen Fachkräftemangel – auf der anderen Seite wird an ca. 4 Mill. Menschen Bürgergeld gezahlt. Wir schließen alle Atomkraftwerke, in Nachbarländern werden diese weiterhin genutzt und gehen neue ans Netz. Unsere Landschaft wird mit Windrädern und Solarplatten zugebaut. Ist das nachhaltig und umweltbewusst? Was wird aus unserer Landwirtschaft? Man könnte meinen, unsere derzeitigen Politiker bestehen nur noch aus Schildbürgern.

Natürlich müssen wir mit unseren Ressourcen viel bewusster umgehen. Das bedeutet Änderungen und Umdenken. Aber das geht doch nicht von heute auf morgen. Eine kluge und weitsichtige Politik für eine stabile Wirtschaft und für das Wohl unsere Bürger muss hier Priorität haben.

Deutschland ist ein starkes und stabiles Land. Aber im Moment werden die Menschen hier überfordert. Solidarität und Humanität sind wichtig und das leben wir. Wir können nicht unermesslich Flüchtlinge aufnehmen, wenn die Voraussetzungen nicht mehr gegeben sind.

Eine Integration ist doch schon lange nicht mehr möglich und nicht umsetzbar. Daraus resultierende Probleme sind vorprogrammiert.

Die eigenen Bürger dürfen dabei allerdings nicht vergessen werden. Sie erarbeiten die Gelder, die dann verteilt werden. Deshalb sollte man sehr bewusst mit diesen Geldern umgehen und nicht nach Gießkannen-Prinzip großzügig in der Welt verteilen. Die Gelder müssen in den Ländern, die sie dringend benötigen, ankommen. Und es muss kontrolliert werden, wie diese eingesetzt werden, um Korruption und Missbrauch zu vermeiden. Die Zeit ändert sich, die Ansprüche und Vorstellungen der Menschen ändern sich. Jeder Generationswechsel bedeutet Neugestaltung. Jede Veränderung bedeutet aber auch Neuanfang, Hoffnung und neue Perspektiven. Das Rad der Zeit dreht sich weiter, manchmal nur anders als bisher gewohnt. Wir dürfen nur nicht alles hinnehmen. Wir müssen hinterfragen und wenn erforderlich, gegensteuern. Unsere Politiker müssen endlich wieder zu Vernunft und Logik zurückfinden, damit Deutschland weiterhin ein lebenswertes Land für seine Bürger bleibt.

In diesem Sinne, bleiben Sie optimistisch, nutzen Sie das Mitspracherecht im Rahmen unserer Demokratie und lassen Sie uns die schönen Dinge des Lebens genießen. Ich möchte keinesfalls vergessen, mich bei den Ortschaftsräten und Gemeinderäten für die konstruktive Arbeit zu bedanken. Nur als Einheit ohne politische Zwänge werden wir auch weiterhin im Interesse unserer Bürger Entscheidungen treffen.

Ein großer Dank geht auch an meine Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen in der Verwaltung, im technischen Bereich und im Bauhof. Sie erfüllen die täglichen kommunalen Aufgaben, was oft Herausforderungen sind, hervorragend. Ich wünsche Ihnen allen ein gutes Jahr 2023, beste Gesundheit und Zuversicht.

Bürgermeister Veit Künzelmann

Langebrücker Nachrichten

Schöne Momente gehören zum Alltag

Levke Heitmann arbeitet seit 2014 in Langebrück als Tagesmutter /
Sie gibt einmal einen spannenden Einblick / Am 12. Mai öffnet sie ihre Türen

VON SYLVIA GEBAUER

Unter der Betreuung für unter Dreijährige in der Kinderkrippe kann sich jeder etwas vorstellen. Doch in der Ortschaft Langebrück existiert auch die Kindertagespflege. Dahinter verbirgt sich die Betreuung durch eine Tagesmutter oder einen Tagesvater. Bundesweit wird im Zeitraum vom 8. bis zum 14. Mai die Aktionswoche „Gut betreut in Kindertagespflege“ durchgeführt. In Sachsen hat Kultusminister Christian Piwarz die Schirmherrschaft übernommen. Sie wollen die Kindertagespflege erlebbar und sichtbar machen, diese mehr in die öffentliche Wahrnehmung rücken sowie stärken und etablieren. Aus diesem Anlass gibt die Langebrücker Tagesmutter Levke Heitmann einen spannenden Einblick in ihren Alltag.

In der Gerhart-Hauptmann-Straße 2 hat die Kindertagespflege von Levke

Heitmann ihr Domizil. Sie ist in der Ortschaft seit 2014 Tagesmutter und betreut fünf Kinder im eigenen Haushalt. Diese familiennahe Betreuung bietet die Langebrückerin für Babys und Kleinkinder im Alter von Null bis drei Jahren an. Es gibt zur Zeit noch zwei weitere Tagespflegestellen in Schönborn und natürlich zahlreiche im restlichen Dresdner Stadtgebiet. Kindertagespflege als Betreuungsform für unter Dreijährige ist in Dresden gleichrangig mit der Krippenbetreuung, aber meist weniger bekannt. Derzeit ist die Situation aufgrund der sinkenden Geburtenzahlen sehr dynamisch. Die Kosten sind analog denen für einen Krippenplatz. Von 7.30 bis 15.30 Uhr ist Levke Heitmann für ihre Schützlinge da.

Zu den Herausforderungen in der Tagespflege zählen immer wieder die Eingewöhnungen der neuen Kinder. Entschieden ist Levke Heitmann gegen die Bezeichnung Fremdbetreuung. „Ich bin aber keine Fremde für die Kinder, dafür sorgen wir gemeinsam in der Eingewöhnung. Wir nehmen uns ein paar Wochen Zeit, um einander kennen zu lernen, das neue Kind mit den Abläufen vertraut zu machen, vor allem aber zu mir als der neuen Betreuungsperson eine gute Beziehung aufzubauen.“



Levke Heitmann ist in Langebrück als Tagesmutter im Einsatz. Mit ihren Schützlingen erlebt sie eine Menge.

en. Dazu ist in den ersten Tagen ein Elternteil mit in der Tagespflege anwesend“, betont sie in diesem Zusammenhang. Nach ein paar Tagen fangen sie gemeinsam mit einer kurzen Trennung an und verlängern die Zeit mit jedem Tag in kleinen Schritten.

Eine große Hürde ist meist der Mittagsschlaf, in gewisser Weise auch für die Eltern. Zu ihrem Handwerkszeug zählt in dieser Zeit, aufmerksam auf die Interessen und Gefühle der Kinder einzugehen und einen zuverlässig wiederkehrenden Tagesablauf zu gewährleisten. Das gibt den Kindern dann Orientierung und ein Gefühl von Sicherheit. Sie arbeiten quasi darauf hin: „Täglich grüßt das Murmeltier bei Levke“. „In der Eingewöhnung habe ich aber manchmal nicht genug Hände für alle, das einzugewöhnende Kind habe

ich auf dem Arm und auf dem Schoß und die großen Kinder wundern sich laut, wohin diese neue Mama (oder Papa) jetzt hin verschwunden ist. Das M-Wort kann in so einem Moment zu großem Unglück bei dem neuen Kind führen“, erzählt sie aus ihrem Alltag.

Auf eine gelungene Eingewöhnung folgen die schönsten Momente, wenn die Einjährigen auf ihren kurzen Beinchen mit einem Lächeln im Gesicht ins Zimmer stapfen und ganz nebenbei den Eltern Tschüss sagen und winken. „Oder wenn die Zweijährigen mir morgens als erstes entgegen rufen: ‚Lef-de, was gibt's heute?‘. Jeden Montag ist Nudeltag, das geht ja immer“, so die Langebrückerin. Sie freue sich zu sehen, wie die Kinder mit den Abläufen vertraut werden und dann wissen, wo sie sich selbst vor dem Mittagessen ein Lätzchen holen können. „Mich ehrt ihr Vertrauen und ich kann mich jeden Tag über ihre Lernfortschritte begeistern, sei es laufen, sprechen, trocken werden, selbstständig mit dem Löffel oder der Gabel essen, die Frühstücksschnitte selbst schmieren (dafür gibt es bei mir extra kleine Messer, die natürlich stumpf sind), sich selbst an- und ausziehen und all diese alltäglichen Dinge, die für die großen Menschen so mühelos möglich sind“, erzählt die Langebrücker Tagesmutter.

Irgendwann ist die Zeit der Trennung gekommen, wenn die Langebrückerin die Dreijährigen in den Kindergarten verabschiedet. „Ich begleite das mit einem lachenden und einem weinenden Auge. Ganz klar sind sie jetzt groß und bereit für neue Herausforderungen. Aber sie sind mir natürlich auch ans Herz gewachsen. Dann finden die schönen Momente am Zaun des Kindergartens statt. Wir kommen dort mit unserer Kutsche vorbei spaziert und sehe meine ehemaligen Kinder wieder, wir halten ein Schwätzchen über den Zaun. Aus ihnen sind stolze Kindergartenkinder geworden. Hier in Langebrück sehe ich die ehemaligen Kinder auch im Grundschulalter immer mal wieder, ein sehr glücklicher Umstand“, erzählt sie.

Zur Herausforderung kann es für die Eltern werden, wenn sie Urlaub hat oder krank wird. Urlaub lässt sich koordinieren, aber 2019 hatte sie sich eine Knieverletzung zugezogen und ist für mehrere Wochen ausgefallen. „Zum Glück habe ich inzwischen mit Amone Scheffel eine feste Vertretung, das war nicht immer so“, betont die Langebrückerin. Die Eltern haben Anspruch auf Vertretung gegenüber der Stadt Dresden und können dabei jede Tagespflegestelle mit freiem Platz nutzen.

Wer mehr wissen will, hat am Freitag, 12. Mai, vor Ort die Chance dazu. Levke Heitmann lädt in der Zeit von 16.00 bis 19.00 Uhr zu einem Tag der offenen Tür ein. Eine Voranmeldung unter 0177-754 22 45 ist dafür zwingend erforderlich.

Aus den Vereinen

**Nächstes Treffen
am 8. Mai**

Abwechslungsreich sind die Treffen am Montagnachmittag im Bürgerhaus, denn die Verantwortlichen des Langebrücker Seniorentreffs der Volkssolidarität lassen sich immer wieder etwas einfallen. Wie aus der Programmankündigung hervorgeht, steht am Montag, 8. Mai, die nächste Zusammenkunft an. Zu Gast ist Peter Barthels. „Mit dem Fahrrad unterwegs in Georgien“ lautet sein Thema. Beginn der Veranstaltung ist um 15.00 Uhr im Café des Bürgerhauses. Zu Beginn werden Kaffee und Kuchen / Gebäck zum kleinen Preis angeboten. Der Eintritt ist frei. Gäste sind immer herzlich willkommen, eine Mitgliedschaft bei der Volkssolidarität ist nicht erforderlich, um dabei sein zu können. Wer mehr wissen will, braucht nur vorbei zu kommen. Bei Rückfragen stehen die Mitglieder des Organisationsteams Rede und Antwort: Inge Wächter (Kordinatorin) – Telefon: 035201-70366, Ralf Gnauck (Skat und Rommé) – Telefon: 0151-40255823 und Rainer Korf (Münzstammtisch) – Telefon: 035201-71693.

So erreichen Sie die
Langebrücker Nachrichten
E-Mail: langebruecker-
nachrichten@gmx.de



Auch das Spielen gehört zum Alltag.

FOTOS: privat

